Zeitschrift: Saiten: Ostschweizer Kulturmagazin

Herausgeber: Verein Saiten

Band: 14 (2007)

Heft: 153

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

KALENDER

DER SAITENKALENDER WIRD IN ZUSAMMENARBEIT MIT WWW.OSTEVENTS.CH PRÄSENTIERT.

HÄUSER UND FESTIVALS – $\,$ M 0 $\,$ $0\,1.0\,1$. Hhre Programme

Theater und Konzert St.Gallen Seite 2

Stiftsbibliothek St.Gallen Seite 14

Schloss Wartegg, Ror'berg Seite 30

Kinok St.Gallen Seite 30

Appenzell Kulturell Seite 46

Volkskundemuseum Stein AR Seite 46

Grabenhalle St.Gallen Seite 50

Palace St.Gallen Seite 50

Antroposophische Gesellschaft Seite 52

Kugl St.Gallen Seite 52

KONZERT

Sinfonieorchester St.Gallen. Neujahrskonzert unter der Leitung von Jiri Kout - Werke von Johann Strauss und anderen > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr

The Doug Duffey (USA). Louisiana Soul, Blues and Funk Direkt vom Internationalen Rhythm- & Blues-Festival Flims. > Hotel Brauerei Frohsinn Arbon, 20 Uhr

FILM

Hippie Masala, Witziger Einblick in das Leben der einstigen Aussteiger zwischen qualmenden Joints, wilden Landschaften und brodelnden Märkten. > Kinok St.Gallen. 20-30 Uhr

Tony Takitani. Preisgekrönte Verfilmung einer Erzählung von Haruki Murakami. > Kinok St.Gallen, 18:45 Uhr

Urmel aus dem Eis. Neue Geschichte mit den kultigen Tieren aus der Augsburger Puppenkiste. > Kino Rosental Heiden. 15 Uhr

THEATER

Peter Pan. Schauspiel von James Mathew Barrie, Deutsch von Erich Kästner. > Theater St.Gallen, 14 Uhr

Hänsel und Gretel. > Marionettenoper Lindau 18 Ilhr

DI 02.01.

CLUBBING | PARTY

Beste Platten 2006, Mit Dr. Brunner, Pause. Aunt One, Sunny Icecream. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Riviera Cocktail - Edward Quinn. Edward Quinn fotografierte in den 50er Jahren die Schönen und Reichen dieser Welt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Waking Ned Devine. Witzige irische Komödie, in der Tote auferstehen und Alte jugendlichen Träumen nachhängen. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

THEATER

Carmen. > Marionettenoper Lindau. 19:30 Uhr

Wilhelm Tell. Schauspiel von Friedrich von Schiller. Der pragmatische Querdenker wird zum engagierten Freiheitskämpfer. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Theatersport. Die kultige Improvisations show. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Als Arzt in der Mongolei. Diavortrag von Dr. Ernst Waidelich > Pension Nord Heiden, 20

MI 03.01.

KONZERT

Casinoon. Von Wien bis New York. Werke von Beethoven und Daniel Schnyder. > Casinotheater Winterthur, 12:15 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad Weissbad, 20-22 Uhr

Max Lässser. Die Auseinandersetzung mit unserer eigenen Weltmusik, der Musik des Alpenraumes. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Vollmondbar. Für Mondsüchtige und die, die es werden wollen. > Kulturforum Amriswil, 19 Uhr

Soundstube live. Gerry Miles - Akustischer Rock aus St.Gallen > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr

Dance Night. mit den Taxidancern > Erica der Club St. Margrethen SG, 21 Uhr Friday Night Dub Sessions. Heavyweight Dubmusic. > Rümpeltum St.Gallen, 21 Uhr

John & Jane. Eine neue Generation von Indern arheitet in Call Centern und leht zwischen realer und virtueller Welt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Peter Pan. Schauspiel von James Mathew Barrie, Deutsch von Erich Kästner. > Theater St.Gallen, 14 Uhr

Die Fledermaus. Operette von Johann Strauss > Dreitannen-Saal Sirnach, 19:30 Uhr

Die Zauberflöte. > Marionettenoper Lindau, 19:30 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Die Kleine Komödie St.Gallen hat mit Philipp Stengele ein Stück entwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Frischlingsparade und die Krönung. Neue Talente auf der Casino-Bühne. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr

KINDER

Goldi - Ein Stück Glück. inspiriert durch das Kunstschaffen von Karl Uelliger - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Schnittnunkt - Kunst + Kleid, Themen-Stadtrundgang. > St.Gallen-Bodensee Tourismus St.Gallen, 14 Uhr

KONZERT

Le Quattro Stagioni - Die Vier Jahreszeiten, von Antonio Vivaldi und weitere Werke Barocker Meister. > Tonhalle St.Gallen,

Asita Hamidis Bazaar, Aufgewachsen in unterschiedlichen Kulturen schöpfen Asita Hamidis Bazaar ihre Inspirationen aus der gleichen Quelle > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Jamsesession, Man spielt, was man kann. > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr **DJ Igore.** Super Sound Vol. 1 >Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20:30 Uhr Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping-Pong mit DJ Miller. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

FILM

Hippie Masala. Witziger Einblick in das Leben der einstigen Aussteiger zwischen qualmenden Joints, wilden Landschaften und brodelnden Märkten. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Un franco. 14 pesetas. Regisseur Iglesias über Kindheit in Uzwil, hauptsächlich in Schwellbrunn aufgenommen. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Frischlingsparade und die Krönung. Neue Talente auf der Casino-Bühne. Am Schluss wird der Publikumsliebling gekrönt. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Cindy Sherman. Führung; Das Werk der amerikanischen Fotokiinstlerin zählt zu den wichtigsten Beispielen inszenierter Fotografie. Die Retrospektive umfasst über 160 Arbeiten. > Kunsthaus KUB Bregenz, 19 Uhr

LITERATUR

Elisabeth Gerter. Lesung mit Pia Weibel anlässlich der Ausstellung «Nicht die Welt, die ich gemeint». > Regierungsgebäude St.Gallen, Hofkeller, 19 Uhr

KINDER

Wie Findus zu Pettersson kam, von Sven Nordavist Pettersson und Findus der schwedische Kinderbuch-Klassiker. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 18 Uhr

FR 05.01.

KONZERT

Casino Cowboys / Siedewalkpoets. Rock'n' Roarin for Manodacha. Gute Musik für einen guten Zweck > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr Claude Diallo. mit Blizz Rhythmia (Jazz) > Stickerei St.Gallen, 21 Uhr

Sternmotor. Alternative Volksmusik. Töbi Tobler am Hackbrett. Matthias Lincke an der Geige und Martin Mäder am Kontrabass. > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr **Christoph und Lollo.** Skispringer- und neu Protestlieder > Palace St.Gallen, 21:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Aficionado. der Zigarrenstamm. > Erica der Club St. Margrethen SG, 18:30 Uhr Wunschdisko. Tanzen nach eigenem Sound track. > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr Back to the Classics. DJs Hands Solo & Pac Man - presented by HipHopShows.ch & Tri-

Querbeet Bounce. Die Party mit Stilbruchgarantie. > Salzhaus Winterthur. 22 Uhr

logy > Kugl St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Notes on Marie Menken. Wunderbarer Dokumentarfilm über die legendäre Undergroundfilmerin Marie Menken im New York der 50er und 60er Jahre. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. > Kinok St.Gallen 20 30 Uhr

Tony Takitani. Preisgekrönte Verfilmung einer Erzählung von Haruki Murakami. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Tanz der Vampire. Der Klassiker von Roman Polanski, USA 1966. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

Tony Takitani. Preisgekrönte Verfilmung einer Erzählung von Haruki Murakami. > Kinok St.Gallen, 22:45 Uhr

Un franco, 14 pesetas. Regisseur Iglesias über Kindheit in Uzwil, hauptsächlich in Schwellbrunn aufgenommen. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

THEATER

Die Fledermaus, von Johann Strauss, Das neuste Stück der Operette Sirnach. > Gemeindezentr. Dreitannen Sirnach, 19:30 Uhr Hänsel und Gretel. > Marionettenoper Lindau, 19:30 Uhr

Wiener Blut. Operette von Johann Strauss. Wien im Jahre 1815. Nicht nur die politischen Verhältnisse in Europa sind zur Zeit des Wiener Kongresses vollkommen aus den Fugen geraten. > Theater St.Gallen, 19:30

Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. > Theater parfin de siècle St Gallen, 20 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Engel.Kreuz.Feuer ein tattoo. «love is pain» könnte ein Tattoo der Bauernmagd Magdalena sein. Sie ritzt sich aber keinen Text, sondern die Wundmale Christi. > Eisenwerk Frauenfeld VorStadttheater 20 Uhr

Frischlingsparade und die Krönung. Neue Talente auf der Casino-Bühne. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Mitternacht beim Telldenkmal. Die einzig wahre Geschichte von Willhelm Tell, gespielt von der Theatergruppe Valida St.Gallen. > ev. Kirchg haus Lachen St Gallen, 20 Uhr

Piaf - Hymnes à l'amour. Geschichten von Liebe und Glück, Tod und Verzweiflung, Abschied und Wiedersehen. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. Das Gesamtwerk des grössten Autors der Theatergeschichte an einem Abend. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr

Theatersport. > Kammgarn Schaffhausen,

SA 06.01.

KONZERT

Die Welt auf dem Monde. Libretto nach dem Dramma giococo in drei Akten von Joseph Haydn, Thurgauer Barockensemble, > ev. Kirchgemeindehaus Kreuzlingen, 19:30 Uhr Asita Hamidis Bazaar. Aufgewachsen in unterschiedlichen Kulturen schöpfen Asita Hamidis Bazaar ihre Inspirationen aus der gleichen Quelle. > Kammgarn Schaffhausen 20-15 Uhr

Bo Katzman Chor. mit seinem neuen Programm «The Gospel Road». > Tonhalle St.Gallen, 20:15 Uhr

Painhead / Lakeside Jerks, Zwei Mal laut. Zwei Mal Rock. Zwei Mal Schweiss. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Andy Egert Blues Band, Blues √ la Eric Clapton. > USL-Ruum Amriswil, 21 Uhr Rico Rodriguez. Die Legende des Reggaes. Support: Studio Nine, Drops. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

The Capones. Jung und laut. Wer nicht tanzt ist selber schuld. > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG. 21 Uhr

Attila Vural. der Gitarrenvirtuose > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 21:30 Uhr

Winti Jam. Primestyle Hip-Hop mit Planlo. Camoo, Zwaightens, Fogel, Tay, Swisher MC, DJ Jesaya, DJ High Time, DJ Gro, DJ Conejo. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Jahresparty VIII. Das Kraftwerk feiert mit vielen Specials seinen 8. Geburtstag. > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr Nachtbar. Wer trinken kann, kann auch ausschlafen. > Palace St.Gallen, 22 Uhr Elektron/Neopren Rec. Night, feat, Humantronic, Pop 3 live, Apoll, Rumory & Mitsutek

> Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 23 Uhr

FILM

7 Zwerge - Der Wald ist nicht genug, mit den Stars der deutschen Comedy-Szene aus. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr John & Jane. Fine neue Generation von Indern arbeitet in Call Centern und lebt zwischen realer und virtueller Welt. > Kinok St Gallen 18 Uhr

Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. > Kinok St.Gallen, 23 Uhr

Pompoko. Tokyos Neubauten verdrängen die Waschbären. Der japanische Anime aus dem berühmten Ghibli-Studio zeigt die Gefahren der Zivilisation erschreckend auf. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die Zauberflöte. > Marionettenoper Lindau, 19:30 Uhr

Wiener Blut. Operette von Johann Strauss Wien im Jahre 1815. Nicht nur die politischen Verhältnisse in Europa sind zur Zeit des Wiener Kongresses vollkommen aus den Fugen geraten. > Theater St.Gallen, 19-30 Uhr

Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. > Theater par-fin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Die Kleine Komödie St.Gallen hat mit Philipp Stengele ein Stück entwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschneite Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr

Frischlingsparade und die Krönung. Neue Talente auf der Casino-Bühne. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Impro-Show, Arbon sucht die Superszene mit drei SpielerInnen und einem Musiker. > ZiK - Zentrum für integrierte Kreativität Arbon, 20 Uhr

Mitternacht beim Telldenkmal. Die einzig wahre Geschichte von Willhelm Tell, gespielt von der Theatergruppe Valida St.Gallen. > ev. Kirchg.haus Lachen St.Gallen, 20 Uhr

Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr

KABARETT

Michel Gammenthaler: Realität. Comedy. Auch in seinem zweiten Programm beschränkt sich Michel Gammenthaler nicht darauf, lediglich sich selbst zu sein. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

VORTRAG

Einführung in die Bibliotheksbenützung. > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10-10:30 Uhr

KINDER

Goldi - Ein Stück Glück. inspiriert durch das Kunstschaffen von Karl Uelliger – für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr. 20 Uhr

Die Schneekönigin. nach dem Märchen von Hans Christian Andersen – für Kinder ab sechs Jahren. > Stadttheater Konstanz. 15 Uhr. 19 Uhr

Wie Findus zu Pettersson kam. von Sven Nordqvist. Pettersson und Findus, der schwedische Kinderbuch-Klassiker. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne

DIVERSES

Inselgasse, 15 Uhr

Schnittpunkt - Kunst + Kleid. Themen-Stadtrundgang. > St.Gallen-Bodensee Tourismus St.Gallen, 11 Uhr

Handball-Spieltag. > Berufsbildungszentrum Uzwil, Dreifachturnhalle, 13 Uhr Stadtrundgang. Auf den Spuren der Sticke reizeit mit Elisabeth Gerter. Rundgang mit Alexa Lindner Margadant. > Regierungsgebäude St.Gallen, Kulturraum, 15 Uhr

SO 07.01.

Die Welt auf dem Monde, Libretto nach dem Dramma giococo in drei Akten von Joseph Haydn. Thurgauer Barockensemble. > ev. Kirchgemeindehaus Kreuzlingen, 16 Uhr Harmoniemusik St. Gallen-West, Neuiahrskonzert - Originale Blasmusikkompositionen und Bearbeitungen klassischer Werke > Tonhalle St Gallen 17 Uhr

Heiteres und Besinnliches zum Jahresbeginn. Solistische und kammermusikalische Werke. > Amriswiler Konzerte, 17 Uhr

CLUBBING | PARTY

Chilifunk. Gee K & Friends feat. Sir Dancealot - Hot Funk & Hot Chili > Kugl St.Gallen, 19 Uhr

FILM

7 Zwerge - Der Wald ist nicht genug. Mit den Stars der deutschen Comedy-Szene aus. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr.

Michel muss mehr Männchen machen. Berühmter Kinderfilmklassiker nach Astrik Lindgren. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr Riviera Cocktail - Edward Quinn. Edward

Quinn fotografierte in den 50er Jahren die Schönen und Reichen dieser Welt. > Kinok St Gallen 18 Uhr

The Queen. Stephen Frears zeigt, wie im englischen Königshaus Tradition und Moderne aufeinander prallen. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Tony Takitani. Preisgekrönte Verfilmung einer Erzählung von Haruki Murakami. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Peter Pan. Schauspiel von James Mathew Barrie, Deutsch von Erich Kästner. > Theater St.Gallen. 14 Uhr. 17 Uhr.

Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 17:30 Uhr

Hänsel und Gretel. > Marionettenoper Lindau, 17:30 Uhr

Frischlingsparade und die Krönung. Neue Talente auf der Casino-Bühne, Am Schluss wird der Publikumsliebling gekrönt. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Shakespeares sämtliche Werke, Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr

KABARETT

Vom Nebelspalter zum Abendglühn, Literarisches Kabarett mit ernstheiteren Chansons und Texten der Kernbeisser. > ev Kirchgem.zentrum Rorschach, 11:30 Uhr

Irene Zürcher und Martin Kottmann.

Führung; Geburtstage, Ausflüge - lauter Festtage. > Museum im Lagerhaus St.Gallen, 10:30 Uhr

Schnittpunkt - Kunst + Kleid: Dresscode -Das Kleid als künstlerisches Symbol. Finissage; Gastkurator: Gianni Jetzer. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Sonntagsmatinee, Fijhrung: Wandmalerien von gestern bis heute – Eine kurze Geschichte des Malens jenseits des Rahmens. > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen. 11:30 Uhr

Carl August Liner und Carl Walter Liner -Variationen. Führung; Mit der Präsentation von Variationen kehren die beiden Liners nach mehrjähriger Pause in ihr Stammhaus zurück. > Museum Liner Appenzell, 17 Uhr

LITERATUR

Von Karlsson bis Auguste. Michael Oppen liest «Alfons Zitterbacke». > Stadttheater Konstanz 11-30 Uhr

Evi Kliemand zu Ferdinand Nigg. Frühe unveröffentlichte Texte. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

VORTRAG

Erfreuliche Universität. Auf- und Abbruch in St.Güllen. Premiere des Dokfilms von Jan Buchholz und Thomas Koller. > Palace St.Gallen, 11 Uhr

Talk im Theater. Einführung zu «Liliom» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

KINDER

Goldi - Ein Stück Glück. inspiriert durch das Kunstschaffen von Karl Uelliger – für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Wie Findus zu Pettersson kam. von Sven Nordqvist. Pettersson und Findus, der schwedische Kinderbuch-Klassiker.

> Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 15 Uhr

DIVERSES

Sonntagszopf, Immer am 1. Sonntag des Monats bietet das Kultur Cinema ein Zmorgebuffet > Kultur Cinema Arbon, 9:30 Uhr Führung im Besucherzentrum, Wissenswertes über die Geschichte sowie über die aktuellen Projekte der Stiftung. Ausstellung auf zwei Stockwerken. > Kinderdorf Pestalozzi Trogen, 14 Uhr

MO 08.01.

KONZERT

Nef's Lounge. Monday Night Music. > Nef's Rössli Flawil, 20-22 Uhr

Pompoko, Tokvos Neubauten verdrängen die Waschbären. Der japanische Anime aus dem berühmten Ghibli-Studio zeigt die Gefahren der Zivilisation erschreckend auf. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Vera Drake. Mike Leigh, Grossbritannien 2004. (Cineclub) > Storchen St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Die Fledermaus, von Johann Strauss, Das neuste Stück der Operette Sirnach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirnach, 19:30 Uhr

Ein seltsames Paar. mit Viktor Giacobbo und Mike Müller. > Casinotheater Winterthur. 20 Uhr

Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten-, Würfelspiele, rauchfrei. > Café Gschwend St.Gallen,

DI 09.01.

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wööscht. Jazz & Grill > Kugl -Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr DJ Del Fume. Ticks, Tricks & Tracks to tune Tuesdays Technicolour Temperature. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Hippie Masala. Witziger Einblick in das Leben der einstigen Aussteiger zwischen qualmenden Joints, wilden Landschaften und brodelnden Märkten. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Die acht Frauen, Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschneite Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr

Ein seltsames Paar. mit Viktor Giacobbo und Mike Müller. > Casinotheater Winterthur. 20 Uhr

Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. > Theater St. Gallen, Studio, 20 Uhr. Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

KUNST

Somalia: Die vergessene humanitäre Krise. Vernissage; Ausstellung von «Médecins sans Frontières». > Alte Kaserne Winterthur, Foyer, 18 Uhr

Von Mondrian bis Mangold. Glanzlichter der Sammlung. Führung mit Kristina Gersbach. > Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr

Etwas Süsses statt Dessert für Linienbewusste. Vernissage; Comics, Cartoons und Karikaturen, Cartoon-Miniaturen von Flen Rolih. > Alte Kaserne Winterthur, Bistro, 19 Uhr

LITERATUR

Fred Kurer + Isuf Sherifi, Auflage an die Schreibenden ist, einen literarischen Gast mitzubringen und den eigenen lyrischen Raum mit diesem zu kombinieren. > Kult-Bau St.Gallen, 20 Uhr

Zsuzsanna Gahse. liest aus «Instabile Texte». Moderation: Beatrice von Matt, Literaturwissenschafterin > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr



FEINE KATZEN

Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof

Der «vorwitzige Russe» Yuri Lemeshev kommt mit der schönen Pamelia Kurstin (12. Januar). Sie bedienen ein Akkordeon und ein Theremin und spielen damit Musik von Alfred Schnittke, Nino Rota und anderen Legenden. Was will man mehr? Eigentlich nichts, aber es gibt noch: Asita Hamidis Bazaar Jubiläumstour (4. Januar), Latiniazz vom Feinsten mit Rodrigo Botter Maio und Via Brasil (20. Januar), Miles Griffith - Sänger der Extraklasse mit seinem Jazzquartett - etwas vom Erfrischendsten, was diese Tage zwischen den Stimmbändern hervorkommt (26. Januar) und an den Donnerstagen viel Kollektenjazz mit ganz feinen Cats. Bei Gambrinus Jazz Plus im neuen Januar lassen sich gute Vorsätze am besten vergessen

Jeweils 21 Uhr, Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof St.Gallen. Mehr Infos: www.gambrinus.ch

VORTRAG

Erfreuliche Universität. Auf- und Abbruch in St.Güllen. Gartenstadt und Südumfahrung. Impressionen zu Veränderungen im städtischen Raum. Mit Sabin Schreiber. > Palace St Gallen, 20:15 Uhr

MI 10.01.

KONZERT

Heinz de Specht. Lieder aus der Vogelperspektive > Theater an der Grenze Kreuzlingen

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad Weissbad, 20-22 Uhr

Offenburger Streichtrio. Werke von Lindner. Cras. Beethoven und Françaix. > Casino Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr

Session-Room. Mit Sil Knecht und Sascha Demirovic. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr Rilke Bochert Zyklus. Töbi Tobler, Hackbrett, Stella Bieri, Gesang, Martin Mäder, Kontrabass. Komposition: Jürg Itten. > CoalMine Book Bar Winterthur, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube Special. The Shell präsentiert alte Helden: Hair-Bands. > Restaurant Splügen St.Gallen, 20 Uhr Dance Night. mit den Taxidancern > Erica

der Club St. Margrethen SG, 21 Uhr

FILM

Michel muss mehr Männchen machen. Als sein Freund schwer erkrankt, vergehen Michel aus Lönneberga alle Streiche und er muss Mut beweisen. Berühmter Kinderfilmklassiker nach Astrik Lindgren. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

grabenhalle www.grabenhalle.ch

JANUAR

Türöffnung

HALLENBEIZ DO.04.

20.30 Uhr

Die Grabenhalle lädt ein zu Sounds vom Plattenteller und PingPong mit DJ MILLER

FR.05. noch keine Infos erhalten

SA.06. BRUCHTEIL@Grabenhalle 21.00 Uhr

präsentiert Konzerte mit: RICO RODRIGUEZ (JAM) STUDIO NINE (D)

DROPS (SG) Mit seinen mittlerweile 72 Jahren gilt Rico Rodriguez als eine der letzten lebenden Legenden der jamaikanischen as eine der leichen lebenden begenden der Jahmkanisch Reggae-Musik. Er bringt immer noch eine Vitalität und Spielfreude auf die Bühne, die seine Band STUDIO NINE zu Höchstleistungen anspornt. Mit von der Party auch die junge Ska-Band DROPS aus St. Gallen, frischgebackene Gewinner des BandX-Wettbewerbs.

MO.08. DICHTUNGSRING St. Gallen Nr. 14

DO.11. Ein kleines Konzert # 38

FR.12.

21.00 Uhr

20.00 Uhr

Infos folgen auf www.grabenhalle.ch

BRUCHTEIL@Grabenhalle 20.00 Uhr

präsentiert Konzerte mit:
MARIA TAYLOR (Saddle Creek / USA)

KRISTOFER ASTRÖM (SWE)

support: WOLKE (D)
Sit down and sing tour '07
Zwei Menschen mit Zauberstimmen. Bewaffnet zumeist nur mit seiner Klampfe und den Ideen im Kopf, erzählt Aström von unerwiderter Liebe und Isolation. Schlichter Country'n'Folk, der berührt. Die andere: Maria Taylor, Sängerin von Azure Ray und temporär Schlagzeugerin bei Bright Eyes. Eine zierliche, junge Frau, die die Welt im Alleingang erobern will. Unter dem Motto "Sit down and listen" wird dieser Abend vielen Gänsehaut bescheren.

SA 13 noch keine Infos erhalten

DO.18. 20.30 Uhr

HALLENBEIZ Die Grabenhalle lädt ein zu Sounds vom

Plattenteller und PingPong mit $\operatorname{\textbf{DJ}}$ THEDAWN

Konzerte und Plattentaufe mit: FR.19.

20.00 Uhr

LIGHT BULB SUN DISILLUSION ROAD ARAXES

Heavy & Instrumental Rock

20.00 Uhr SA.20

JAIRO ESTUARDO HERRERA (COL)

Latino Pop-Rock, Cantautor

MI.24. 19.30 Uhr

Konzert mit der HSG BIG BAND Double Load 2007

Streifzüge durch verschiedenen Stilrichtungen. Von traditionellen Swing-Arrangements über Funk, Balladen

bis hin zu den Blues Brothers und AC/DC.

Ein kleines Konzert # 39 21.00 Uhr DO.25.

Infos folgen auf www.grabenhalle.ch

FR.26. noch keine Infos erhalten

SA.27. noch keine Infos erhalten

DI. 30. theater konstellationen MI.31.

DO. 1. Februa

20.00 Uhr **OUATEMBERKINDER**

Bühnenfassung eines Romans von Tim Krohn Eine Liebesgeschichte voller Hindernisse, eine Erzählung über das Erwachsenwerden, eine üppige

Sage aus den Schweizer Alpen.

märchenhaft, mytisch-wilder Alpenkitsch

sekretariat: magnihalden 13 / postfach / 9004 st.gallen tel+fax: O71 222 82 11 / mail: info@grabenhalle.ch





Tt, 5. Jan, 21.30 Uhr: 🌲

CHRISTOPH & LOLLO SKISPRINGER- UND NEU: PROTESTLIEDER (AT)

Do, 11. Jan, 21 Uhr: 🌲

IMPORT/EXPORT BALKAN MEETS DEN REST DER WELT

Tr, 12. Jan, 21.30 Uhr: 😘

MANUEL MUERTES METAPHYSISCHES KABINETT

DER MEISTER DER SKURRILMAGIE! (DE)

Mi, 17. Jan, 20.30 Uhr: 😘

WIGLAF DROSTE LIEST CANDIDE UND EIGENE KOLUMNEN (DE)

Sa, 20. Jan, 20.30 Uhr: 3

RILKE BORCHERT ZYKLUS TÖBI TOBLER, STELLA BIERI, MARTIN MÄDER

Mi, 24. Jan, 21 Uhr: 🛕

NOW ITS OVERHEAD SADDLE-CREEK-ROCK (USA)

ERFREULICHE UNIVERSITÄT:



AUF- UND ABBRUCH

So, 7. Gan, 12.30 Why: Filmpremiere von Jan Buchholz & Thomas Koller Di, 9. Gan, 20.15 Uhr: GARTENSTADT UND SÜDUMFAHRUNG Di, 16. Jan, 20.15 Uhr: DIE HECHTBESETZUNG Di, 23. Gan, 20.15 Uhr: FILMVORFÜHRUNG Di, 30. Jan, 20.15 Uhr: Auftakt Architekturforum

Sa, 6., Sa, 13., Tt, 19., Tt., 26. Januar, ab 22 Uhr

NACHTBAR OFFEN MIT DJ!

TONHÜTTE: A Kanatorium: 868

Erfreuliche Universität : 🤫

PALACE

ZWINGLISTR. 3, BLUMENBERGPLATZ, 9000 ST. GALLEN, WWW.PALACE.SG



Tony Takitani. Der gefragte Illustrator Tony Takitani ist glücklich mit Eiko verheiratet, bis ihre Obsession für Design-Kleider eine dramatische Wende auslöst. Preisgekrönte Verfilmung einer Erzählung von Haruki Murakami. — Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr Tsotsi. Ein flammendes Plädoyer aus Südafrika für Liebe und Friedfertigkeit. — Schlosskino Rapperswil SG, 20:15 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neuste Stück der Operette Sirnach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirnach, 19:30 Uhr

Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. Es ist Heiligabend. Eine Frau mittleren Alters ist daran, in ihrem Wohnzimmer den Weihnachtsbaum zu schmücken und erzählt ihm dabei aus ihrem Leben. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St. Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

Ein seltsames Paar. mit Viktor Giacobbo und Mike Müller. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Electronic City. von Falk Richter. Das Stück spielt in einem elektronischen Metropolis, dem global village. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle, 20 Uhr

Mitternacht beim Telldenkmal. Die einzig wahre Geschichte von Wilhelm Tell, gespielt von der Theatergruppe Valida St. Gallen. > Pädagogische Hochschule Rorschach, 20 Uhr

TANZ

Schwanensee. von Ilyitsch Tschaikowsky -Russisches Staatsballett. Prinz Siegfried feiert am Vorabend seines Geburtstags ein Fest. Seine Mutter erklärt ihm, dass er am nächsten Tag eine Braut wählen muss. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 20 Ilbr.

KUNST

Kunstgenuss. Führung; Mittagsgespräch über Kunst für Jung und Alt. > Kunstmuseum Winterthur, 12-13 Uhr

VORTRAG

AR-Auswärtsspiel. mit Marcel Zünd (Museologe und Leiter Appenzeller Volkskunde Museum Stein) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Ilhr

KINDER

Die Schneekönigin. nach dem Märchen von Hans Christian Andersen - für Kinder ab sechs Jahren. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

Goldi - Ein Stück Glück. inspiriert durch das Kunstschaffen von Karl Uelliger - Gastspiel des Theaters Fleisch + Pappe - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14-30 Uhr

DIVERSES

Mittagstreff. Gespräche zur Ausstellung «Fliegend unterwegs» > Naturmuseum St.Gallen, 12:15 Uhr



DAS PUBLIKUM BEFIEHLT

Theater-Sport Berlin in Arbon

Alle reden von «mass customization», individualisierter Massenproduktion also. Aber dass man dann für den Wagen ein blaues oder braunes Leder auswählen kann, macht den Braten auch nicht feiss. Man ist doch immer in den Parametern der Wirschaft gefangen. Wie anders ist da Theater-Sport. Das Publikum gibt bei diesem Anlass drei Spielerinnen und Spielern und einem Musiker Spilstil, Ort, Epoche und Gefühle an, die diese dann umsetzen. Das ist volksnah und ganz im Sinne des Eintritt zahlenden Gastes. Lebendiges Theater eben.

Samstag, 6. Janaur, 20 Uhr, Zik Arbon. Mehr Infos: www.kulturlaebt.ch



FREMDE IN DER STUBE Astramadre in St. Gallen

Christine Fischers erstes Stück für die Bühne ist eine Groteske in der Tradition von Beckett, Ionesco und Poe. Ein Mann und eine Frau klingeln an einer fremden Tür. Die Hausherrin macht sich gerade daran, den Weihnachtsbaum zu schmücken. Die beiden schneien getrennt herein. Eine Herberge suchen die beiden nicht direkt. Er wirbt Mitglieder für das Rote Kreuz an und sie ist eine alte Fraue, vermutlich in einer Klinik ausgebüchst. Die drei verbringen zusammen die Zeit vor dem Heiligabend und inszenieren ein surreales Weltgericht.

Freitag, 5. Januar/Samstag, 6. Januar, jeweils 20 Uhr. Sonntag, 7. Januar, 17.30 Uhr. Mittwoch, 10. Januar/Freitag, 12. Januar/Samstag, 13. Januar, jeweils 20 Uhr. Sonntag, 14. Januar, 17.30 Uhr. parfin de siècle St. Gallen. Mehr Infos: www.parfindesiecle.ch

DO 11.01.

KONZERT

Asita Hamidis Bazaar. Aufgewachsen in unterschiedlichen Kulturen schöpfen Asita Hamidis Bazaar ihre Inspirationen aus der gleichen Quelle. > Gasthaus Rössli Mogelsberg, 19:30 Uhr

Sinfonieorchester St.Gallen. Leitung: Emmanuel Plasson, Klavier: Francois-Fr/d/ric Guy- Maurice Ravel: Le Tombeau de Couperin, Etienne-Nicolas M/hul: Sinfonie Nr. 1 g-Moll (1808), Claude Debussy: Pr/lude \lambda [Taprôs-midi d'un faune u.a. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Alfiresli. Lieder für Knie und Vieh. Immer noch machen Alfiresli widerspenstige Volksmusik. > Eisenwerk Frauenfeld, Beiz, 20-15 Uhr

jazz:now - Thierry Lang Quartett. Den Anfang macht von den jazz:now-Konzert im 2007 macht der wohl lyrischste unter den lyrischen Schweizer Pianisten, Thierry Lang mit seinem Quartett. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20:15 Uhr

Krebshilfe Benefizkonzert. Woodstock auf dem Plakat – love & peace im Herzen. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

OSF fusion eXperience. Die St.Galler Fusion Band mit alten - aber flinken - Hasen an den Instrumenten. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30-23 Uhr

Import/Export. Premiere: viel Balkan zum Abtanzen. > Palace St.Gallen, 21 Uhr Ein kleines Konzert #38. Kleine Band ganz gross. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Klassikparty. Schwere Weine, schwere Musik. Kerzen und Musik von Wolfgang Amadeus Mozart über Frédéric Chopin bis Felix Mendelssohn. > Restaurant Habsburg Widnau, 20 Uhr

Mikro und Makro. Eintauchen in den positiven Klangkosmos. Mit Spezialgast Tam.

> Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Sitzdisko. Polka und Punk > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr

DJ Nicola. Hausmannskost > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20:30 Uhr

FILM

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

The Queen. Stephen Frears zeigt, wie im englischen Königshaus Tradition und Moderne aufeinander prallen. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Ein seltsames Paar. mit Viktor Giacobbo und Mike Müller. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Piaf - Hymnes à l'amour. nach einer Idee von Christa Platzer. Unzählige Geschichten hat Edith Piaf in ihren Chansons erzählt. > Stadttheater Konstanz. 20 Uhr

Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen. 20 Uhr

KABARETT

Werner Brix. Ein Beitrag zur Entschleunigung des Alltags. > Kulturforum Amriswil, 20-15 Uhr

KUNST

Sonntagsführung / J Über die Alpen. Menschen - Wege - Waren. Führung; Handel, Tausch oder Souvenir - Begehrtes und Praktisches aus dem Süden. Familienführung. - Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Cindy Sherman. Führung; Das Werk der amerikanischen Fotokünstlerin zählt zu den wichtigsten Beispielen inszenierter Fotografie. Die Retrospektive umfasst über 160 Arbeiten. > Kunsthaus KUB Bregenz, 19 Uhr

VORTRAG

Tracht tragen. Die Tracht als Filmstar. Filmund Fotoabend. > Museum Appenzell, 20 Uhr

DIVERSES

Architekturführung. Zumthors Museum mal genau anschauen > Kunsthaus KUB Bregenz. 11 Uhr

Theheimspielselection 1. Giovanni Carmine (designierter Leiter der Neuen Kunst Halle St. Gallen) und Katharina Ammann (Kunsthistorikerin Bern und Wiesbaden) im Gespräch mit einer Künstlerin/einem Künstler ihrer Wahl (im Rahmen der Ausstellung Heimspiel). > Projektraum exex St. Gallen, 20 Uhr

FR 12.01.

KONZERT

Die Welt auf dem Monde. Libretto nach dem Dramma giococo in drei Akten von Joseph Haydn. Thurgauer Barockensemble. > evangelisches Kirchgemeindehaus Amriswil, 19:30 Uhr Kammerorchester Basel. Dirigiert von Giovanni Antonini. Und mit Giuliano Carmignola an der Violine. > Münster St. Johann Schaffhausen. 19:30 Uhr

Sinfonieorchester St.Gallen. Leitung: Emmanuel Plasson, Klavier: Francois-Fr∕d∕ric Guy - Maurice Ravel: Le Tombeau de Couperin, Etienne-Nicolas M⁄hul: Sinfonie Nr. 1 g-Moll (1808), Claude Debussy: Pr∕lude √ l'apr∂s-midi d'un faune u.a. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Jellybeans. Die Jellybeans sind zurück mit ihrem vierten Album «just another step». Sie spielen irgendwas zwischen Talking Heads, B52 und anderen Rockbands. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Maria Taylor / Kristofer Atröm / Wolke. Auf der Herz erwärmenden «Sit Down And Sing»-Tour. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

Saadet Türköz. und Jean Jacques Pedretti. Türkisch-kasachische Sängerin mit Posaunist, der auch auf Muschelhörnern spielt. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

Yuri Lemeshev & Pamelia Kurstin. Eine der besten Thereminspielerin in der Welt Pamelia Kurstin trifft auf den Russen Yuri Lemeshev am Akkordeon. > Restaurant Kastanienhof St. Gallen, 20:30 Uhr

Stickerei Jazz Trio. and friends. > Stickerei St.Gallen, 21 Uhr

Apparatschik. Die Berühmten aus der Russenparty-Szene. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Aficionado. der Zigarrenstamm. > Erica der Club St. Margrethen SG, 18:30 Uhr Marsoul. Winter Beats. > Tankstell-Bar St.Gallen, 21 Uhr

Dance Free. Bewegen, Tanzen und Begegnen. > Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr Let's dance! Eröffnungsparty fü Leute vor und nach 40.. > Alte Kaserne Winterthur 21 Uhr

Noir Et Désir. dasGirlie-DJ-Team legt Indierock, Ska und Reggae auf > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld. 20 Uhr

Bligg & Live Band. After Show Party DJ Shoudelistix > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

Elvis Presley Night. Mit seltenen TV-Auftritten aus den 50ern und viel Musik. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Pulp Fiction. Tanz, Baby tanz. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Casino Royale. James Bond. Der Neue! > Kino Rosental Heiden, 20.30 Uhr Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. Als sich ein Gangster aus seinem Geschäft zurückzieht, erhält er die seltsamsten Aufträge. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr Riviera Cocktail - Edward Quinn. Edward Quinn fotografierte in den 50er Jahren die Schönen und Reichen dieser Welt. Seine Fotos sind eine Klasse für sich: Dokumente aus einer Zeit als Stars auch glamourös aussahen, wenn sie müde im Lift standen. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neuste Stück der Operette Sirnach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirnach, 19:30 Uhr

Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. Es ist Heiligabend. Eine Frau mittleren Alters ist daran, in ihrem Wohnzimmer den Weihnachtsbaum ihrem Keben. — Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Der Graf von Luxemburg. Chor, Orchester und Ballett der Operettenbühne Wien. Franz Léhar glückte mit dem «Graf von Luxemburg» eines seiner erfolgreichsten Werke. > Tonhalle Wil SG 20 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Ilhr

Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschneite Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr Ein seltsames Paar. mit Viktor Giacobbo und Mike Müller. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Ladies Night. von Stephen Sinclair und Anthony McCarten. Kein Geld, kein Job, kein Erfolg bei den Frauen - Craig, Barry und Norman sind frustriert. Doch mit der Verzweiflung wächst auch ihr Mut. Eine Strip-Show scheint die Lösung aller Probleme zu sein. > Stadttheater Konstanz. 20 Uhr

Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. Das Gesamtwerk des grössten Autors der Theatergeschichte an einem Abend. > Theater St. Gallen, Studio, 20 Uhr

Oskar und die Dame in Rosa. mit Dina Hinz. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

KABARETT

Dimitri. Das letzte Band von Samuel Beckett.
> Kreuz Jona Jona, 20 Uhr
Manuel Muerte. Der Meister der Skurrilmagie! Schwebende Jungfrauen! Kunstschüsse in den Plüsch!
> Palace St. Gallen, 21:30 Uhr

Anthroposophische Gesellschaft Ekkehard-Zweig St.Gallen

VORTRÄGE VON MARCUS SCHNEIDER

Im Waaghaussaal am Bohl, St.Gallen

MENSCHENRÄTSEL **UND GEISTWELT**

Fr, 12. Januar 2007 20:15 Uhr

Paracelsus: Arzt, Geistesforscher, Christ -ein Leben im Dienste der Saba-

Fr, 19. Januar 2007 20:15 Uhr

Biblische Schöpfung und Menschwerdung -Anfang und Ende der Welt-

Fr, 26. Januar 2007 20:15 Uhr

Ägyptische Motive im Karma von W. A. Mozart

-und ihre Spiegelung in seiner Musik-



der januar im kugl

Fr. 05.01. HipHopShows.ch präsentiert: Back to the Classics Party, Djs Hands Solo & Pac Man

Sa. 06.01. Elektron präsentiert:

Neopren Rec. Night, Humantronic, Pop 3 live, Apoll, Rumory & Mitsutek

Fr. 12.01. Kugl präsentiert:

Bligg (live mit Band), Dj Shoudelistix

Sa. 13.01. Kugl, Remise Wil, & Usgang.ch präsentieren: Endless Summer Party, Djs Pete G & Spidi

Fr. 19.01. Kugl, Freshcuts.ch & Carhartt präsentieren: Die Granate Teil I, Boogie Army (D), Pa-Tee

Sa. 20.01. Kingston Vibes präsentiert:

Vibes Galaxy Soundsystem feat. Phenomden, Ali Baba Sound

Do. 25.01. Your Secret Jukebox

Play your favourite 3 Tunes! Mitbringen als Cd, Vinyl, Kasette oder Mp3!

Fr. 26.01. Exclusive Student Night! Semenster End Party, Kantiparty

Sa. 27.01. HipHopShows.ch präsentiert: DJ Lord Jazz (Lords Of The Underground), Doppel D (live, Plattentaufe)

Jeden Dienstag Tschäss & Wööscht

Live Jazz & Grill, Ab18 Uhr, Konzerte 21 Uhr

Jeden zweiten Sonntag: Chillifunk

Hot Funk & Hot Chili, Gee K & Friends, 19 Uhr

www.kuql.ch Güterbahnhofstr. 4, 9000 St. Gallen

KU9L W



Vorverkauf ein Monat im voraus: Klubschule Migros St. Gallen, Bahnhofplatz 2, 9001 St. Gallen, Telefon 0901 560 600 Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn: Kellerbühne St. Gallen, St. Georgen-Strasse 3, 9000 St. Gallen, Telefon 071 223 39 59 Das St. Galler Kleintheater www.kellerbuehne.ch **JANUAR 2007**

So 31.12 20.00
Mi 03.01 20.00
Fr 05.01 20.00
Sa 06.01 20.00
Mi 10.01 20.00
Fr 12.01 20.00
Sa 13.01 20.00
So 14.01 17.00
Mi 17.01 20.00
Sa 20.01 20.00
So 21.01 17.00
Mi 24.01 20.00
Fr 26.01 20.00
Sa 27.01 20.00



Stück über Vereine entwickelt.



KLEINE KOMÖDIE ST. GALLEN

DIE VERSAMMLUNG Nomen est omen: Ein Verein vereint! Oder eben auch nicht! Der Laientheaterverein «kleine komödie st. gallen» hat ein

Mit Regula Baumann, Pia Maria Eberle, Georg Frei, Silvia Gemmerli, Karl Göltenhoth, Michael Schlänfer, Beto Wiedenkeller, Andreas Wendel; Regie: Philipp Stengele.

Fr. 20.-, 25.-, 30.-

komödie Nach der Silvesterpremiere Barbetrieb bis 01.00 Uhr.

Die Vorverkaufsstelle in der Klubschule Migros bleibt über die Feiertage geschlossen vom 23. bis 26. Dezember sowie vom 30. Dezember bis 1. Januar.

VORSCHAU FEBRUAR 2007

Mi 07.02 20.00 Fr 09.02 20.00 Sa 10.02 20.00

Mi 21.02 20.00 Fr 23.02 20.00 24.02

1. NORDKLANG.CH-FESTIVAL

RIKLIN, SCHAUB, WEISS

HEINZ DE SPECHT

Ein neues Mundart-Trio betritt die Bühne: Die Multiinstru-mentalisten Roman Riklin, Daniel Schaub, Christian Weiss besingen pointiert den Niedergang der westlichen Kultur. Fr. 25.–, 30.–, 35.–

MALEDIVA

AB HEUTE VERLIEBT

Sie halten die Liebe für eine gute Idee. Nur sollte endlich mal jemand anfangen, sie auszuprobieren. Malediva als Beziehungsratgeber – ein unvergessliches Vergnügen! Fr. 30.-, 35.-, 40.-

Mit Unterstützung von:



Kulturförderung Kanton St.Gallen

Sponsoren

Sa 03.02 20.00









KUNST

Langer Abend im Kunsthaus. Apéro; Ein Gespräch mit Matthias Käser, eine Kunstbar mit Musik und eine Tanzperformance mit Pascale Jenni. (Kunstschaffen Glarus und Linthgebiet) > Kunsthaus Glarus, 20.30 Uhr

LITERATUR

Carmen Gremli. Lesung auf Spanisch mit der Autorin aus Kolumbien. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19:30 Uhr

Vesna Goldsworthy. Eine Lesung. Englisch mit deutscher Übersetzung. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

VORTRAG

Paracelsus: Arzt, Geistesforscher, Christ. Ein Leben im Dienste der Saba. Vortrag von Marcus Schneider (in der Reihe: Menschenrätsel und Geistwelt). > Waaghaus St.Gallen, 20:15 Uhr

SA 13.01.

KONZERT

Symphonieorchester Vorarlberg. Dirigiert von G'rard Korsten. Mit David Grimal an der Violine. Und Werke von: Tschaikowsky, Chausson, Waxman und Hindemith.

> Festspiel- und Kongresshaus Bregenz,

19:30 Uhr **Frantic.** Plattentaufe. > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr

Surprise Guest. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Ten Years After. Unsterblicher Blues seit Woodstock. > Kammgarn Schaffhausen, 20:15 Uhr

Helbock-Dietrich-Vogel-Trio. CD-Präsentation: Celebration modern Genius. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

miRabellen. Gesang, Spiel und ertählungen aus 1000 und einer Welt. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Zhivago. Die Idee des Gitarrenriffs zu Ende gedacht. > ZAK Jona, 21 Uhr Freakency. Funk, Rock > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld. 21:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Dance Contest Amriswil. Breakdance Contest. Ausserdem Showacts von Proficrews. Nach dem Spektakel Aftershowparty mit bekannten DJs. > Kulturforum Amriswil, 20 Ilbr

Oldies Night. DJs Rip Fossil und Hot Pännz.
> Restaurant Rebstock, Alterschwil Flawil,
20 Uhr

Eastern Soul. The Navigators (CZ) live, DJ Mischmaan (CH) und Kraftwerk Residents. Soul, Funk, Oldskool-Hiphop. > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr

Dancehall Reggae. Vibes Galaxy Sounds > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

Endless Summer Party. DJs Pete G. & Spidipräsentiert von Kugl, Remise Wil und Usgang.ch > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr

Nachtbar. Wer trinken kann, kann auch ausschlafen. > Palace St.Gallen, 22 Uhr Schneegestöber II. Minimal-Tech-House-Nacht. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

FILM

Black Box – Eröffnungsaktion. Ein von Johannes Schröder geleitetes Podium mit. Muda Matthis, Christoph Rüthimann, Andy Guhl, Max Bottini, Manon, Schmalz/Stuhlmann, Mayo Bucher und Yan Duyvendak. Plus Installation von Guhl. Und Bottini kocht – S Kinok St Gallen. 20 Ulbr Blackbox - Videoprojekt. Das Kinok zeigt während eines halben Jahres Künstlervideos aus der Schauwerksammlung der Kantonsbibliothek AR. Max Bottini eröffnet das Projekt mit einer fulmianten Kochaktion. > Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

Casino Royale. James Bond. Der Neue! > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

John & Jane. Eine neue Generation von Indern arbeitet in Call Centern und lebt zwischen realer und virtueller Welt. Keine Science-Fiction, sondern verstörende Realität. > Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Michel muss mehr Männchen machen. Als sein Freund schwer erkrankt, vergehen Michel aus Lönneberga alle Streiche und er muss grossen Mut beweisen. Berühmter Kinderfilmklassiker nach Astrik Lindgren. > Kinok St. Gallen, 15 Uhr

THEATER

Die Fledermaus, von Johann Strauss. Das neuste Stück der Operette Sirnach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirnach, 19:30 Uhr

Liliom. Schauspiel von Ferenc Molnär. Der Vergnügungspark im Budapester Stadtwald ist das Zuhause Lilioms, der dort als Ausrufer am Karussell angestellt ist. Hier trifft er auf das Mädchen Julie. Er heiratet sie und zieht mit ihr in eine armselige Bretterbude. > Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. Es ist Heiligabend. Eine Frau mittleren Alters ist daran, in ihrem Wohnzimmer den Weihnachtsbaum zu schmücken und erzählt ihm dabei aus ihrem Leben. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St. Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. J ber ein Vereinsmuster stellvertretend für alle Vereine. Nomen est omen: Ein Verein vereint! Oder eben vielleicht auch nicht. > Kellerbühne St. Gallen, 20 Uhr

Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschneite Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. > Werdenberger Kleintheater fabriggil Buchs SG, 20 Uhr

Ein seltsames Paar. mit Viktor Giacobbo und Mike Müller. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Electronic City. von Falk Richter. Das Stück spielt in einem elektronischen Metropolis, dem global village. Es verlangt den absoluten flexiblen Menschen zwischen digitalisierter Kommunikation, globaler Standardisierung und funktionaler Simplifizierung. Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle, 20 Uhr

Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs.

> FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr
Schauspieler. Ein Monolog von Anna Langhoff. Was ist? Gehen Sie nach Hause! Hier gibt es nichts zu sehen. Sie dürfen gehen.

> Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20:30 Uhr

KABARETT

Peter Spielbauer: Allerdings Allerdongs. Sprachakrobatik. Peter Spielbauer bietet Witz mit philosophischer Hintergründigkeit und führt mit sanfter Hand in ein Sprachlabyrinth. > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr

LITERATUR

Eröffnung der neuen Räume. Zupperia, Comic zeichnen mit Dani Lutz, Puppentheater mit Stefan Engel, Vorlesestation mit Marcus Schäfer etc. > Freihandbibliothek St. Gallen. 10 Uhr **Wort und ä.** Bodoni-Blätter. Lesung und Ausstellung mit Beat Brechbühl. > Galerie Adrian Bleisch Arbon, 20:30 Uhr

VORTRAG

Einführung in die Bibliotheksbenützung.
> Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen.

> Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10-10:30 Uhr

Geniale Naturärzte. und originelle Patienten. Vergnüglich-informativer Exkurs in die einzigartige Heillandschaft Appenzells. > Hotel Sonne Wildhaus, 19:30 Uhr

KINDER

Hotzenplotz!. Ein Kasperlitheater für zwei Spielerinnen, zehn Handfiguren und eine Wäscheleine - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Time for Unity! Jim Boyd, Jim Yellowhawk & Claude Jaermann, ein Abend mit Lakota-Indianern. > Alte Kaserne Winterthur, 19:30 Uhr

SO 14.01.

KONZER

Die Welt auf dem Monde. Libretto nach dem Dramma giococo in drei Akten von Joseph Haydn. Thurgauer Barockensemble. > evangelisches Kirchgemeindehaus Amriswil, 16 Uhr

Liebeslieder-Walzer, von J. Brahms und H. Huber - I.Eggler (Sopran), J. Lüpold (Alt), S. Müller (Tenor), M. Kreis (Bass), HJ. Kuhn und S. Bucher (Klavier) - Vorverkauf 031 971 25 81 > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr Symphonie

Symphonieorchester Vorarlberg, Dirigiert von G⁄rard Korsten. Mit David Grimal an der Violine. Und Werke von: Tschaikowsky, Chausson, Waxman und Hindemith.

> Montforthaus Feldkirch, 19:30 Uhr

FILM

Casino Royale, James Bond, Der Neue! > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr Happy Feet. Warmherziger Trickfilmspass übers Anders-Sein und verborgene Talente. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Hippie Masala. Was ist aus den Hippies geworden, die in den 60er Jahren nach Indien reisten? Witziger Einblick in das Leben der einstigen Aussteiger zwischen qualmenden Joints, wilden Landschaften und brodelnden Märkten. > Kinok St. Gallen, 18:15 Uhr Marv. Wie ein wüster Drogenrausch mutet

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 17 Uhr

Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. Es ist Heiligabend. Eine Frau mittleren Alters ist daran, in ihrem Wohnzimmer den Weihnachtsbaum zu schmücken und erzählt ihm dabei aus ihrem Leben. > Theater parfin de siècle St. Gallen. 17:30 Uhr

Wiener Blut. Operette von Johann Strauss.
Wien im Jahre 1815. Nicht nur die politischen Verhältnisse in Europa sind zur Zeit
des Wiener Kongresses vollkommen aus den
Fugen geraten, auch im Liebesleben des
Adels geht es turbulent zu. > Theater
St.Gallen, 19:30 Uhr



RUDY, A MESSAGE TO YOU

Rico Rodriguez in der Grabenhalle

Lief es jahrgangsmässig nicht ganz rund, rutschte man dummerweise grad in die Skatepunkska-Welle. Und jede halbwegs gescheite Band, die etwas auf sich hielt, coverte den Song
«Rudy, a message to you». Nur schnallte man in jugendlicher Tanzwut nicht, woher der Song
kommt. Rodriguez wurde 1934 in Kingston auf Jamaika geboren, und er gehört zu den Begründern der jamaikanischen Populär-Musik. Da er von seiner Musik in Jamaika nicht leben konnte,
begab er sich zur Zeit der Beatles nach London, wo er mit beinahe allen Grössen der Szene Aufnahmen machte. Laurel Aitken, Linton Kwesi Johnson, Toots and the Maytails und auch Burning
Spear. 1979 gelang ihm mit The Specials auch der kommerzielle Durchbruch, eben, mit diesem
Rudy.

Samstag, 6. Januar, 21 Uhr, Grabenhalle St.Gallen. Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

Ladies Night. von Stephen Sinclair und Anthony McCarten. Kein Geld, kein Job, kein Erfolg bei den Frauen - Craig, Barry und Norman sind frustriert. Doch mit der Verzweiflung wächst auch ihr Mut. Eine Strip-Show scheint die Lösung aller Probleme zu sein. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. Das Gesamtwerk des grössten Autors der Theatergeschichte an einem Abend. In einer Tour de Force schauspielerischer Verwandlungsfähigkeit ohne Rücksicht auf Textverluste am Wegesrand schaffen drei Akteure das denkbar Unmögliche. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr

KUNST

Sprechende Schränke. Führung; Die Ausstellung versammelt eine Anzahl Bilderschränke aus den Jahren zwischen 1815 und 1840, der Spätzeit der Appenzeller Möbelmalerei. > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein AR, 10:30 Uhr

Sonntagsmatinee. Führung; Kunst und Gehen. Über Kunstwerke, die aus der Bewegung entstehen und in Bewegung versetzen. > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr

Cindy Sherman. Führung; Das Werk der amerikanischen Fotokünstlerin zählt zu den wichtigsten Beispielen inszenierter Fotografie. Die Retrospektive umfasst über 160 Arbeiten. > Kunsthaus KUB Bregenz, 14 Uhr Elisabeth Gerter - Leben und Werk.

Führung; Die Schriftstellerin Elisabeth Gerter, die heute als eine der wichtigsten gesellschaftskritischen Autorinnen der Schweiz gilt, erhält zum ersten Mal eine ihr gewidmete Ausstellung. > Regierungsgebäude St. Gallen, 15 Uhr.

LITERATUR

Ich bin der lange Mann im kurzen Bett. Texte von Christine Fischer. Lesung mit Regine Weingart und Arnim Halter. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 11 Uhr

Von Karlsson bis Auguste. Ruth Bader liest «Sofiechen und der Riese». > Stadttheater Konstanz. 11:30 Uhr

VORTRAG

Auswärtsspiel. mit Christiane Rekade (Kuratorin und Kritikerin) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Neue Kunst Halle St.Gallen, 14 Uhr

Strukturelle Gewalt. Was geht uns das an? GFS-Auftakt. Mit Dorothee Wilhelm, christl. Friedensdienst. > katholisches Pfarreiheim St. Fiden St.Gallen, 16 Uhr

KINDER

Familiensonntag: Fledermäuse - Fluga krobaten im Dunkel. Geschichten für Gros und Klein, erzählt von Mo Keist, ergänzt mit naturkundlichen Beiträgen aus dem Museum (im Rahmen der Ausstellung: Fliegend unterwegs) > Naturmuseum St. Gallen, 10-15 lhr

Toril Offi Familiensonntag, für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren und ihre Eltern mit Tonia Weibel (im Rahmen der Ausstellung: Jannis Kounellis) > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 14 Ilhr

Hotzenplotz!. Ein Kasperlitheater für zwei Spielerinnen, zehn Handfiguren und eine Wäschleine - für Kinder ab fünf Jahren. Räuber Hotzenplotz ist wieder da! > Figurentheater St. Gallen, 14:30 Uhr

Wie Findus zu Pettersson kam. von Sven Nordqwist. Pettersson und Findus, der schwedische Kinderbuch-Klassiker auf der Werkstattbühne. → Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 15 Uhr

DIVERSES

Tanz der Lakota-Indianer. Familienprogramm mit Jim Yellowhawk & Claude Jaermann > Alte Kaserne Winterthur. 15 Uhr

MO 15.01.

KONZERT

Nef's Lounge. Monday Night Music. > Nef's Rössli Flawil, 20-22 Uhr

FILM

Umoregi. Der rätselhafte Film um drei junge Frauen in einer japanischen Kleinstadt vermischt Traum und Wirklichkeit und entführt in eine faszinierende Bilderwelt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

KUNST

Festakt. Apéro; zur Beilegung des Kulturgüterstreits > Regierungsgebäude St.Gallen, Kantonsratssaal, 14:30 Uhr

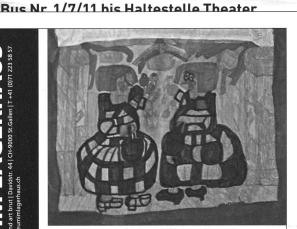
Kundgebung, mit Hans Fässler, Treffpunkt Durchgang Klosterhof. > Regierungsgebäude St.Gallen, 14:30-15.30 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten-, Würfelspiele, rauchfrei. > Café Gschwend St.Gallen, 19.30 Uhr



USEUM IM LAGERHAUS
ar schweizerische naive Kunst und art but | Davidstr. 44 | CH-9000 St. Gaillen | T +41 (0)71 223 SS 57
euminialgerhaus ch | www.museuminialgerhaus. ch



20. November 2006-04. Februar 2007

GEBURTSTAGE, AUSFLÜGE – LAUTER FESTTAGE

IRÈNE ZÜRCHER (GEB. 1941)
MARTIN KOTTMANN (1935-2004)

Weitere Werkgruppen von Menschen mit geistiger Behinderung



Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag 14.00 – 18.00 Uhr Samstag u. Sonntag 12.00 – 17.00 Uhr

LETZTE TAGE

... durch die Jahrhunderte

Insert (3) im Projektraum:
Silvie Defraoui –
Kulturpreisträgerin 2006
der Stadt St.Gallen

Kunstmuseum St.Gallen bis 28. Januar 2007

> useumstr. 32 H-9000 St. Gallen ienstag bis onntag) bis 17 Uhr ittwoch) bis 20 Uhr

DI 16.01.

KONZERT

Julia Gschwnd und Philipp Kreyenbühl. spielen Harfe und Oboe. Mit werken von Dowland, Frescobaldi, Geminiani, Schumann und Mendelssohn. > Lyceumclub St.Gallen.

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wööscht, Jazz & Grill > Kugl -Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr DJ Hallosager. Singer-Songwriting, US-Folk und Indie-Pop. > Kraftfeld Winterthur,

FILM

Die Herbstzeitlosen. Um die 80-jährige Witwe Martha aufzumuntern, schlagen ihre Freundinnen vor, sich einen Traum zu erfüllen. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr John & Jane. Eine neue Generation von Indern arbeitet in Call Centern und lebt zwischen realer und virtueller Welt. Keine Science-Fiction, sondern verstörende Realität. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Im Weissen Rössl. Musik von Ralph Benatzky. Rösslwirtin Josepha Vogelhuber liebt Rechtsanwalt Siedler, der aber hat nur Augen für Trikotagen-Tochter Ottilie Giesecke. Zahlkellner Leopold hingegen liebt die Vogelhuberin, die aber hat ihn herzlos vor die Tür gesetzt. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

KABARETT

Frank Baumann: Die Unterbindung. Ein satirischer Abend für Onfer und Theater > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Mario Merz. Führung: Disegni. > Kunstmuseum Winterthur, 18:30-19:30 Uhr

LITERATUR

Claudia Redlhammer. liest aus Die schmutzige Frau. > Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

MI 17.01.

KONZERT

Kammerkonzert. Instrumental- und Vokalensembles der Kantonsschule spielen. > Kantonsschulhaus Trogen, Aula, 19:30 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube Live. Made in England: Paul F. Cowlan, Singer-Songwriter. > Restaurant Splügen St.Gallen, 20 Uhr Tankstell-Special. Jam Session > Tankstell-Bar St.Gallen, 20 Uhr

Dance Night, mit den Taxidancern > Erica der Club St. Margrethen SG, 21 Uhr

FILM

Breakfast on Pluto. Schon früh merkt Patrick, das er anders ist, Irland/GB 2005. > Schlosskino Rapperswil SG, 20:15 Uhr Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspie lerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr Miffo. Von einem, der kein ÇMiffoÈ sein will. Skurrile Geschichte, trockener Humor. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neuste Stück der Operette Sirnach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirnach.

Liliom. Schauspiel von Ferenc Molnàr. Der Vergnügungspark im Budapester Stadtwald ist das Zuhause Lilioms, der dort als Ausrufer am Karussell angestellt ist. Hier trifft er auf das Mädchen Julie. Er heiratet sie und zieht mit ihr in eine armselige Bretterbude. Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen.

Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschneite Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. Der Hausherr liegt mit einem Messer im Rücken in seinem Bett. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr

KABARETT

Frank Baumann: Die Unterbindung, Ein satirischer Abend für Opfer und Theater Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Kultur am Mittag. Führung durch die Ausstellung. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 12:15 Uhr

Kunst + Kaffee. Führung; Cindy Sherman anschauen und Kaffee trinken. > Kunsthaus KUB Bregenz, 15 Uhr

LITERATUR

Snitzen und Rideaux Resten und Partiewaren. Jüdische Händler, Unternehmer und Fabrikanten in der St.gallischen Textilblüte, Referentin: Sabine Schreiber > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Historischer Saal im 1. Stock, 18:15 Uhr

Sabine Wang. liest Lyrik. > Bibliothek Speicher. 20:15 Uhr

Wiglaf Droste. Liest aus Voltaires Candide und eigenen Kolumnen. > Palace St.Gallen, 20:30 Uhr

VORTRAG

TG-Auswärtsspiel. mit Markus Landert (Direktor Kunstmuseum des Kantons Thurgau, Kartause Ittingen) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Kunstmuseum St.Gallen.

Natur am Sibni. Flugkontrolle bei Fruchtfliegen - von der Biologie zur Bionik, Referat von Dr. Steven Fry, ETH Zürich (im Rahmen der Ausstellung: Fliegend unterwegs)

> Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Die Kuh Rosmarie, Kinderstück von Andri Beveler in Mundart. Die Kuh Rosmarie lebt zusammen mit anderen Tieren auf einem schönen Bauernhof. Die Sonne scheint und das Leben ist wunderbar. Nur Rosmarie ist tagein und tagaus am Nörgeln. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr

Märchen hören und spielen. Ein Anlass von Caroline Capiaghi für Kinder ab sechs Jahren. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 14 Uhr

Hotzenplotz!. Fin Kasperlitheater für zwei Spielerinnen, zehn Handfiguren und eine Wäscheleine - für Kinder ab fünf Jahren. Räuber Hotzenplotz ist wieder da! Wird es Kasperli und seinem Freund Seppli gelingen, ihre Grossmutter aus den Fängen des Bösewichts zu befreien. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

SRK-Jassturnier. vom Schweizerischen Roten Kreuz. Geiasst wird der einfache Finzelschieber mit zugelosten Partnerinnen und Partner. > Restaurant Grütli St.Gallen 17 Uhr 20 Uhr

DO 18.01.

KONZERT

Lobith, Verführerischer Pop mit einer Prise Jazz. > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr A Few Good Man feat. Members Of Dyna-Mike. Die besten Musiker der Romandie machen Funk für die Beine. > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20:30 Uhr Jalazz. Bebop, Hardbop, Free-Jazz und afrocubanischen Rhythmen in lebendigen Im provisationen. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30-23 Uhr

CLUBBING | PARTY

Donnschtig-Jass. Trumpf, Stöck und en guetä Wiis, denn gits au en gutä Priis. > USI -Ruum Amriswil 19:30 Uhr Pecha Kucha-Night, 20 Menschen mal 20 Bilder mal 20 Sekunden > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr

Hallenbeiz, Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping-Pong mit DJ Thedawn. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr Salsa Night, in der Kantine. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Nachtbar. Wer trinken kann, kann auch ausschlafen. > Palace St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Ein Freund von mir. Macht Geld wirklich glücklich? Mit Daniel Brühl, Jürgen Vogel und Sabine Timoteo. > Kino Rosental Heiden. 20:15 Uhr

Notes on Marie Menken. Wunderbarer Dokumentarfilm über die legendäre Underground-Filmerin Marie Menken im New York der 50er und 60er Jahre. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Don Juan oder Vollmond über Barcelona. Gastspiel des Puppentheaters Gugelhupf für Erwachsene. Wenn der Vollmond aufgeht über Barcelona, geht in den Strassen alles drunter und drüber. Eben noch leise Gitarrenmusik und Liebesgeflüster und dann hallen Schüsse durch die Nacht. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. Das Gesamtwerk des grössten Autors



LANGSAM, LANGSAM Werner Brix im Kulturforum

Der grosse Teil der Gesellschaft rennt ja dauernd gestresst durch die Gegend, zwischen Familiennflichten Fitnessstudin Arheitsplatz und Ausgang. Der Druck am Arbeitsplatz und der Freizeitstress können einem das Leben ganz schön vermiesen. Brix bringt mit seinem Programm «Brix alleine im Megaplexx» einen Beitrag zu Entschleunigung. Eine Betrachtung der globalen Gesellschaft und ihres hierarchischen Systems und eine Durchleuchtung der Dimension Zeit machen Brix fünftes Solo zu einem kabarettistischen Theaterabend der Sonderklasse.

Donnerstag, 11. Januar, 20.15 Uhr, Kulturforum Amriswil. Mehr Infos: www.kulturforum-amriswil.ch

der Theatergeschichte an einem Abend. In

Textverluste am Wegesrand schaffen drei

Akteure das denkbar Unmögliche. > Thea-

Versenkt. Kriminalistische Komödie des Ju-

gendclubs momoll theater. Mit Songs

> FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

Love Letters. von A.R. Gurney - Szenische

Einrichtung. Love Letters ist die Geschichte

von Andy und Melissa, die Geschichte, wie

die beiden miteinander alt werden und doch

nie beieinander sind. Es ist eine Geschichte

in Briefen. > Stadttheater Konstanz, Werk-

Markus Linder: Tasta La Visa. Premiere des

fünften Programms vom Vorarlberger Kaba-

rettisten. > Spielboden Dornbirn. 20:30 Uhr

Solo. Tanz zwischen der Kunst von Cindy

Sherman. > Kunsthaus KUB Bregenz,

Cindy Sherman. Führung; Das Werk der

amerikanischen Fotokünstlerin zählt zu den

wichtigsten Beispielen inszenierter Fotogra-

fie. Die Retrospektive umfasst über 160 Ar-

beiten. > Kunsthaus KUB Bregenz, 18 Uhr

Die Jagd. Mythos und Wirkichkeit.. Vernis-

Liechtenstein. > Kunstmuseum Liechten-

Jannis Kounellis. Führung; Die Verschmel-

zung von Natur und Technik, Leichtem und

Schwerem, Antike und Gegenwart erzeugt

ein komplexes Netzwerk voller Bezüge und

Assoziationen. > Kunstmuseum Liechten-

stein Vaduz 18 Ilhr

stein Vaduz, 18 Uhr

sage; Aus den Sammlungen des Fürsten von

statt Bühne Inselgasse, 20:30 Uhr

KABARETT

TANZ

KUNST

ter St. Gallen, Studio, 20 Uhr



SUPERLATIVE SINNESTÄU-SCHUNG

Manuel Muerte im Palace

Manuel Muertes Metaphysisches Kabinett ist zu Gast. Zu bestaunen sind: schwebende Jungfrauen, Hobby-Chirugie, Russisches Roulette, Hasenmörder, spektakuläre Kunstschüsse, Vodoo, Zaubereien aus Las Vegas, Hypnose, kataleptische Starren, wahnsinnige Wunderheiler, wilde Magie und erstaunliche Tricks mit älteren und kranken Tieren. Mit dabei sind: Der unvergleichliche Manuel Muerte, bekannt für internationale Gags und seine visionäre Professionalität, Magier des Jahres und Gewinner des renommierten Sarmoti Award von Siegfried und Roy in Las Vegas (ehrlich wahr!). Ihm zur Seite steht die bezaubernde Silvana Busoni, die sonst unter falschem Namen der Hamburger Tanzkapelle Mobylettes ihre Stimme lieh.

Freitag, 12. Januar, 21.30 Uhr, Palace St.Gallen. Mehr Infos: www.palace.sg

LITERATUR einer Tour de Force schauspielerischer Verwandlungsfähigkeit ohne Rücksicht auf

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich. Thema: Junggesellen. > Alte Kaserne Win-

Christian Haller und Michael Mettler lesen aus ihren fest gleichzeitig erschienen Büchern: «Die besseren Zeiten» und «Die Spange». > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Stadtgeschichte im Stadthaus. Blick ins Archiv, Referenten: Dorothee Guggenheimer und Stefan Sonderegger > Ortsbürgergemeinde (Stadthaus) St.Gallen, 18 Uhr Crash-Kurs. Künstlerdokumentation mit Urs Küenzi (Kunsttheoretiker und freier Kurator) im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Projektraum exex St.Gallen, 20 Uhi

FR 19.01.

KONZERT

Wiener Symphoniker. Dirigiert von Fabio Luisi, Gespielt wird: Franz Schmidt, Symphonie Nr.4 und Pjotr Iljitsch Tschaikowsky: Symphonie Nr.6. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 19:30 Uhr

Mrs. Teetrunk's Transatlantic Honeymoon / Fisher / BSK. Feine Musik aus der Nachbarschaft. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr Flora. Fraktale Appenzellermusik > Harmonie Stossberg Altstätten SG, 20:30 Uhr A Few Good Men. siebziger Jahre Funk-Explosion. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr Henchman. Drei Musikkraftpakete in der Tradition von Hüsker Dü, Bad Brains, Helmet und Faith No More. > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr



CLUBBING | PARTY

Aficionado. der Zigarrenstamm. > Erica der Club St. Margrethen SG, 18:30 Uhr **Elkaphone.** Funk Oldschool. > Tankstell-Bar, 21 Uhr

Indie Rock und Pop Night, mit DJ Ernesto > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr

Die Granate I. Boogie Army (D), Pa-Tee präsentiert von Kugl, Freshcuts.ch & Carhartt

[] Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 23 Uhr Royal Funk'n'Soul Grooves. DJ Waltee und DJ Jetstream > Salzhaus Winterthur, 23 Uhr

FILM

A Good Year. Skrupelloser Banker aus Onkel erbt von seinem Onkel ein Weingut in der Provence. > Kino Rosental Heiden.

Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. Als sich ein Gangster aus seinem Geschäft zurückzieht, erhält er die seltsamsten Aufträge. > Kinok St.Gallen. 22:30 Uhr

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusam menführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Umoregi. Der rätselhafte Film um drei junge Frauen in einer japanischen Kleinstadt vermischt Traum und Wirklichkeit und entführt in eine faszinierende Bilderwelt. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Die Fledermaus, von Johann Strauss, Das neuste Stück der Operette Sirnach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirnach. 19-30 Ilhr

Liliom, Schauspiel von Ferenc Molnar, Der Vergnügungspark im Budapester Stadtwald ist das Zuhause Lilioms, der dort als Ausrufer am Karussell angestellt ist. Hier trifft er auf das Mädchen Julie. Er heiratet sie und zieht mit ihr in eine armselige Bretterbude. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Compagnie i tre secondi: Zürich Hauptbahnhof. Wir befinden uns in Zürich, Hauptbahnhof. Im Interieur eines Schlafwagens stossen drei Männer auf scheinbar kaum überwindbare Sprachbarrieren. Aus einer scheinbar harmlosen Konstellation entsteht allmählich eine explosive Mischung. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20 Uhr

Onkel Wanja. von Anton Tschechow. Regie: Jordi Vilardaga. > Theater Kanton Zürich, Winterthur, 20 Uhr

Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschneite Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. Der Hausherr liegt mit einem Messer im Rücken in seinem Bett. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr

KABARETT

Stägeshow, mit Annette Corti und Paul Burkhalter. > Casinotheater Winterthur, 22:30 Uhr

TANZ

Solo. Tanz zwischen der Kunst von Cindy Sherman. > Kunsthaus KUB Bregenz, 21 Uhr

LITERATUR

Eugen Auer, liest nach der HV der «Lesegesellschaft Bühler» aus «Ein Appenzeller namens». > Gemeindesaal Bühler Bühler, 20 Ilhr

Jan Off. der Punkrockpoet > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 21 Uhr

DIVERSES

Männer-Apèro. Gewalt früher - Gewalt heute. mit Dr. med. Lüscher und der Ortsgruppe Rorschach von Amnesty International. Wege, wie Männer mit ihrem Gewaltpotential umgehen können.

> evangelische Kirche Rorschach Rorschach, 20 Uhr

Die Zukunft der Arbeit. Anlässlich des Zehn-Jahre-Jubiläums prämierte jobTV Videokurzfilme, Fotografien und Texte. Diese Werke sollen anregen, mit den Referierenden über Modelle zur Zukunft der Arbeit dis kutieren. > Villa Sträuli Winterthur. 20:30

Peter Ramseier. Der Dokfilmer zu Besuch mit seinem Film «Näkkälä». > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

SA 20.01.

KONZERT

Die Welt auf dem Monde. Libretto nach dem Dramma giococo in drei Akten von Joseph Haydn, Thurgauer Barockensemble,

> evangelisches Kirchgemeindehaus Amriswil, 19:30 Uhr

Careless and cool. Liederahend mit Margrit Hess und Jacqueline Stoop. > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr

Claude Diallo und Andy McGhee. Tribute to Duke Ellington - Jazz mit Claude Diallo (Piano), Luques Curtis (Contrabass), James Williams (Drums) und Andy McGhee (Tenor, Saxophone) > Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

Etta Scollo. Die italienische Sängerin singt die traditionellen Lieder ihrer Heimat. | ber die Liebe, die Fischer und den Tunfisch, Als Wahl-Berlinerin pendelt sie zwischen den kulturellen Welten und hat ganz bodenständige Frauensorgen > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

Shirley Grimes. sang schon im Vorprogramm von Van Morrison und Bonnie Raitt. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Fanny Anderegg Quartet. Samtweiche Stimme. Eine Entdeckung im gesungenen Schweizer Jazz. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Joe Beck / John Abercrombie. Jazzduo, zwei Gitarren. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr Pliss. Friede, Freude, Hirschgeweih.

> Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Rilke Bochert Zyklus. Töbi Tobler, Hackbrett, Stella Bieri, Gesang, Martin Mäder, Kontrabass. Komposition: Jürg Itten. > Palace St.Gallen, 20:30 Uhr

Rodrigo Botter Majo. Brasilianische Rhythmen wie Samba, Chorinho, Bai-o, Samba-Funk oder Frevo werden mit Jazz oder Funkgrooves vermischt - Caliente!!! > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30-23 Uhr Jairo Estuardo Herrera. Latino-Pop-Rock

> Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr Knackehoul Gewitzte Rhymes und umwerfende Beatboxeinlagen. Mundart-Rap.

> Restaurant Habsburg Widnau, 21 Uhr Pippo Pollina: Solo in concerto. Seine Stimme steht für eine der ursprünglichsten und authentischsten Klangfarben des zeitgenössischen italienischen «canzone d'autore». > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 21 Uhr

Unhold. Nois-Hardcore. Pflicht für Freunde von Isis oder Neurosis. > Kubus Gossau SG. 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

It's only Rock'n'Roll. All-Time Classics by DJ Dani Beck und Guests. > Salzhaus Winterthur

Kulinarisch und musikalisch. die Samstagsmatin/e > Villa Sträuli Winterthur, 11 Uhr

Electro Boots, Mit der Smoso Crew und Dwarrecords Crew. > USL-Ruum Amriswil, 21 Uhr

Fndstation-Club Rood-Lust-Party auf 2 floors, mit 5 DJs. > Alte Kaserne Winterthur.

Schwoof im Lagerhaus. DJ Dani & DJammy > Tango Almac/n (Lagerhaus) St.Gallen, 21 Uhr

Kingston Vibes Party. feat. Vibes Galaxy Sound feat. Phenomden, Ali Baba Sound -Reggae/Dancehall - präsentiert von HipHopShows.ch > Kugl - Kultur am Gleis St Gallen 22 Uhr

Rub a dub club. Mit dem Real Rock Sound-System. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

FILM

Ein Freund von mir. Macht Geld wirklich glücklich? Mit Daniel Brühl, Jürgen Vogel und Sabine Timoteo. > Kino Rosental Heiden. 20:15 Uhr

John & Jane. Fine neue Generation von Indern arbeitet in Call Centern und lebt zwischen realer und virtueller Welt. Keine Science-Fiction, sondern verstörende Realität. > Kinok St.Gallen, 18 Uhr

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen. 23 Uhr

Michel muss mehr Männchen machen, Als sein Freund schwer erkrankt, vergehen Michel aus Lönneberga alle Streiche und er muss grossen Mut heweisen, Berühmter Kinderfilmklassiker nach Astrik Lindgren. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Natur- und Tierfilmfestival Die 17 hesten Naturfilme! Programm: www.naturmuseumsg.ch > Naturmuseum St.Gallen, 10:45 Uhr

Pompoko. Tokvos Neuhauten verdrängen die Waschbären. Der japanische Anime aus dem berühmten Ghibli-Studio zeigt die Gefahren der Zivilisation erschreckend auf. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Peter Pan. Schauspiel von James Mathew Barrie, Deutsch von Frich Kästner, Peter Pan und seine ständige Begleiterin, die Fee Tinkerbell, stolpern unfreiwillig ins Kinderzimmer von Wendi. John und Michael. > Theater St.Gallen, 14 Uhr

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neuste Stück der Operette Sirnach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirnach. 19:30 Uhi

Wiener Blut. Operette von Johann Strauss. Wien im Jahre 1815. Nicht nur die politischen Verhältnisse in Europa sind zur Zeit des Wiener Kongresses vollkommen aus den Fugen geraten, auch im Liebesleben des Adels geht es turbulent zu. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein Kleine Komödie St Gallen Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschneite Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. Der Hausherr liegt mit einem Messer im Rücken in seinem Bett. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr

Don Juan oder Vollmond über Barcelona. Gastspiel des Puppentheaters Gugelhupf für Erwachsene. Wenn der Vollmond aufgeht über Barcelona, geht in den Strassen alles drunter und drüber. Eben noch leise Gitarrenmusik und Liebesgeflüster und dann hal len Schüsse durch die Nacht. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr



SIT DOWN AND SING

Maria Taylor in der Grabenhalle

Ihr Konzert im Hafenbuffet vom letzten November war so intim, dass es einigen Besuchern beinahe unheimlich wurde und sie sich in einen recht peinlichen Lachanfall retteten. Auch Taylor reagierte bei der dritten Zugabe nur noch mit einem verlegenen Lächeln. Sie habe doch wirklich keine Songs mehr. Die Freundin von Bright Eyes ist auf dem Boden geblieben. Ihre Musik lebt von der zauberhaften Stimme voller Anmut, Substanz und Wärme. Die Liebe ist allgegenwärtig. «It's not a love, it's not a love song», singt sie im vermeintlichen Liebeslied im Duett mit eben diesem Conor Oberst, Auf der «sit down and sing»-Tour wird die sympathische Amerikanerin vom Schweden Kristofer Aström und den Deutschen von Wolke begleitet.

Freitag, 12. Januar, 21 Uhr, Grabenhalle St. Gallen. Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

Jörg Schneider. Lachen am laufenden Band mit Jörg Schneider und Ensemble in der neuen, turbulenten Dialektkomödie «Nöd ohni mini Hosel» > Kreuz Iona Iona 20-22:30 Uhr

Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. Das Gesamtwerk des grössten Autors der Theatergeschichte an einem Abend. In einer Tour de Force schauspielerischer Verwandlungsfähigkeit ohne Rücksicht auf Textverluste am Wegesrand schaffen drei Akteure das denkbar Unmögliche. > Theater St. Gallen, Studio, 20 Uhr

Onkel Wanja. von Anton Tschechow. Regie: Jordi Vilardaga. > Theater Kanton Zürich, Winterthur 20 Uhr

Schauspieler. Ein Monolog von Anna Langhoff. Was ist? Gehen Sie nach Hause! Hier gibt es nichts zu sehen. Sie dürfen gehen So beginnt dieser merkwürdige Abend für einen Schauspieler, der auf einer leeren Bühne sitzt und seinem Publikum den Dienst verweigert. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse,

KABARETT

Helfried kommt! Langweiler-Anzug, Kassenbrille, korrekter Scheitel, > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

P. Schafroth. Fünf Männer treffen sich in der Praxis von Lebensherater P Schafroth, Solostück mit Gerhard Tschan. > Tonhalle Flawil, 20 Uhr

Werner Brix: Brix allein im Megaplex. Kabarett. Ein Beitrag zur Entschleunigung des Alltags. Sein Tagesablauf ist ein einziger Terminkoller. Der Lieferant liefert nie termingerecht, Mutter und Ehefrau machen Telefonterror und der Angestellte ist am Computer nicht zu gebrauchen. > Alte Turnhalle Engelburg, 20 Uhr

Ulrich Michael Heissig: Irmgard Knef – Die letzte Mohikanerin. Chanson-Kabarett. Die Renten sind nicht sicher, die Ich-AG entpuppt sich als Flop und der Lack ist ab. Kollegen und Freunde sind verstorben. Für Irmgard Knef ist das kein Grund zu Depression und endgültigem Rückzug von der Bühne. > Assel-Keller Schönengrund.

20:15 Uhr Philip Maloney Live. Szenische Lesung des DRS3-Kultkrimis. Mit Michael Schacht und Jodoc Seidel. > Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr

VORTRAG

Einführung in die Bibliotheksbenützung. Rundgang durch die Bibliotheksräume, Einführung in den Online-Katalog, Benutzerkarte Recherchieren Bestellen und Ausleihen Keine Voranmeldung nötig. > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10-10:30 Uhr

Kunstsamstag. mit Annette Philp, Kunstvermittlerin München (im Rahmen der Ausstellung: Jannis Kounellis) > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 11 Uhr

KINDER

Kinderclub. Ajaqaq - Ein Geschicklichkeitsspiel der Inuit. Mit den Museumspädagogen Victor Manser und Ruth Manser. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen. 14-16 Uhr

Frau Meier, die Amsel, nach einem Bilderbuch von Wolf Erlbruch - für Kinder ab fünf Jahren. Frau Meier macht sich Sorgen. Immerzu und überall. Herr Meier ist unbesorgt Er kocht seiner Frau gegen die Sorgen Pfefferminztee. > Figurentheater St.Gallen, 14-30 Ilhr

Hänsel und Gretel, Puppentheater Roosaroos für Kinder vier Jahren. Hänsel und Gretel besiegen durch List und Kühnheit die böse Hexe. > Fisenwerk Frauenfeld. VorStadttheater 15 Uhr

DIVERSES

Billard-Turnier. Das Spiel für Mathematiker und Glückspilze. > Restaurant Eintracht

SO 21.01.

KONZERT

Die Welt auf dem Monde. Libretto nach dem Dramma giococo in drei Akten von Joseph Haydn. Thurgauer Barockensemble. > evangelisches Kirchgemeindehaus Am riswil. 16 Uhr

Musik im Schloss III. Mit dem ensemble zero. Weke von: Mozart, Schumann, Bartok. > Schloss Rapperswil Rapperswil SG, 17 Ilhr

Tonhallenkonzert. Knabenmusik der Stadt St.Gallen > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr Claude Diallo Trio. feat. Andy McGhee. > Schloss Wartegg Ror'berg, 18 Uhr

sanshi - Purpurberg. musikalischer Dialog auf der Schnittstelle zweier Welten. Mit Ueli Fuyuru Derendinger, Shakuhachi, und Balthasar Streiff, Alphörner > evangelische Kirche Urnäsch Urnäsch, 20 Uhr

Rodrigo Botter Maio Via Brasil. Der Reichtum brasilianischer Musik. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Chilifunk. Gee K & Friends feat. Sir Dancealot - Hot Funk & Hot Chili > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr



SANFT BIS SCHRILL

miRabellen in Sommeri

Elsbeth de Graaff, Gesang, Katrin Wüthrich, Akkordeon, Karin Schulthess, Perkussion, experimentieren klanglich in vielerlei eigenen Weltsprachen. Sie singen, spielen und erzählen musikalische Geschichten aus tausend und einer Welt. Von melancholisch bis himmelhochjauchzend, sensibel, frech, verschmitzt und phantastisch. Sie bieten ein Hörerlebnis mit überraschenden Wendungen und ironisch verfremdeten Akzenten, gleichermassen sprachlos und stimmgewaltig. Ebenso erfinderisch wie mit ihren Stimmbändern gehen die drei Frauen auch mit ihren Instrumenten und selbst gebauten Utensilien zur lustvollen Erzeugung sanfter bis schriller

Samstag, 13. Januar, 20.30 Uhr, Löwenarena Sommeri. Mehr Infos: www.loewenarena.ch



ROTE MÄHNE

Shirley Grimes in Mels

Seit ihrer letzten CD «Inside» hat sich bei Shirley Grimes einiges getan. Konzerte im Vorprogramm von Van Morrison und Bonnie Raitt, Gastsängerin in verschiedenen Projekten: Mich Gerber, Lovebugs, Simon Ho, Yvonne Moore. Nun hat die in Bern ansässige irische Sängerin, Gitarristin und Songwriterin neue Songs parat und möchte diese mit ihrer Begleitband einem

Samstag, 20. Januar, 20.15 Uhr, Altes Kino Mels. Mehr Infos: www.alteskino.ch

neugierigen Publikum präsentieren

FILM

A Good Year. Skrupelloser Banker aus Onkel erbt von seinem Onkel ein Weingut in der Provence. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr Happy Feet. Warmherziger Trickfilmspass übers Anders-Sein und verhorgene Talente > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Matchmaker. Jüdin sucht Jude, Heirat erwünscht, Ein Selbstversuch, Schweiz 2006 > Schlosskino Rapperswil SG, 11 Uhr

Natur- und Tierfilmfestival. Die 17 besten Naturfilme! Programm: www.naturmuseumsg.ch > Naturmuseum St.Gallen.

Pompoko. Tokyos Neubauten verdrängen die Waschbären, Der japanische Anime aus dem berühmten Ghibli-Studio zeigt die Gefahren der Zivilisation erschreckend auf. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Riviera Cocktail - Edward Quinn. Edward Quinn fotografierte in den 50er Jahren die Schönen und Reichen dieser Welt. Seine Fotos sind eine Klasse für sich: Dokumente aus einer Zeit als Stars auch glamourös aussahen, wenn sie müde im Lift standen. > Kinok St.Gallen, 18 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neuste Stück der Operette Sirnach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirnach.

Onkel Wanja. von Anton Tschechow. Regie: Jordi Vilardaga. > Theater Kanton Zürich, Winterthur, 19 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 17 Uhr

MUSICAL

Grease. Musical von Jim Jacobs und Warren Casey. Willkommen in den Fünfzigern. Rock'n'Roll, Pomade und schwingende Petticoats. Elvis forever. Cheerleader, pubertierende Machos in Lederjacken und die erste grosse Liebe. > Theater St.Gallen. 14:30 Uhr, 19:30 Uhr

KUNST

Mit Zahnbürste und Bagger. Führung; Arbeit une Ergebnisse der Kantonsarchäologie St.Gallen. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Museum am Sonntag. Führung; Führung durch die Ausstellungen. > Kunstmuseum Winterthur, 11:30-12:30 Uhr

LITERATUR

Vater und Söhne. Vater-und-Sohn-Verhältnisse anhand von Kafkas CBriefe an den VaterĚ. > Dorfbibliothek Herisau, 11:10 Uhr Von Karlsson bis Auguste. Jana Alexia Rösiger liest ÇPünktchen und AntonÈ. > Stadt-theater Konstanz, 11:30 Uhr

VORTRAG

Al-Auswärtsspiel, mit Roland Scotti (Kurator Liner Museum Appenzell) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Neue Kunst Halle St.Gallen, 14 Uhr

KINDER

Frau Meier, die Amsel. nach einem Bilderbuch von Wolf Erlbruch - für Kinder ab fünf Jahren. Frau Meier macht sich Sorgen. Immerzu und überall. Herr Meier ist unbesorgt Er kocht seiner Frau gegen die Sorgen Pfefferminztee. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Ein Bär namens Washable. nach dem Bilderbuch «Der Teddy und die Tiere» von Michael Ende - Erzähltheater für Kinder ab vier Jahren. Dies ist die Geschichte des Bären Washable, der auf seiner Reise durch die Welt herausfinden möchte, wozu er eigentlich da ist. > Stadttheater Konstanz.

MO 22.01.

KONZERT

Nef's Lounge. Monday Night Music. > Nef's Rössli Flawil, 20-22 Uhr

FILM

Der doppelte Matthias. und seine Töchter. Sigfrit Steiner, Schweiz 1941. (Cineclub) > Storchen St.Gallen, 20 Uhr

Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. Als sich ein Gangster aus seinem Geschäft zurückzieht, erhält er die seltsamsten Aufträge. > Kinok St.Gallen. 20:30 Uhr

THEATER

Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

KINDER

Wie Findus zu Pettersson kam, von Sven Nordavist, Pettersson und Findus, der schwedische Kinderbuch-Klassiker auf der Werkstattbühne. > Stadttheater Konstanz. Werkstatt Bühne Inselgasse, 10 Uhr

DIVERSES

Spieleabend, Brett-, Karten-, Würfelspiele, rauchfrei. > Café Gschwend St.Gallen,

DI 23.01.

KONZERT

Winter of Devastation, mit Kataklysm (CAN), Neaera (GER), Fear Ma Thoughts (GER), Quo Vadis (CAN). > Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wööscht. Jazz & Grill > Kugl -Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr DJ Phonzo. The Non-Mainstream Rock Experience. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhi

Pompoko. Tokyos Neubauten verdrängen die Waschbären. Der japanische Anime aus dem berühmten Ghibli-Studio zeigt die Gefahren der Zivilisation erschreckend auf. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

KABARETT

Lapsus. Nächstes Jahr mit em Knie auf Tournee. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Rhythm of the Dance. The Original Irish Steptanz Show > Stahlgiesserei Schaffhausen, 20 Uhr

KUNST

Mario Merz. Führung; Disegni. > Kunstmuseum Winterthur, 18:30-19:30 Uhr

VORTRAG

Die Welt der Schönheit und des Grauens. Schönheitsempfinden und Gesellschaft. Mit Dr. Enrique Steiger. > Hochschule Rapperswil HSR Rapperswil SG, 20 Uhr

Erfreuliche Universität. Auf- und Abbruch in St.Güllen. Premiere des Dokfilms von Jan Buchholz und Thomas Koller. > Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

MI 24.01.

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad. 20-22 Uhr

Comme moi ä. Lieder und Chansons von Edith Piaf. Mit Regine Weingart und Jörg H. Schoch am Piano. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

HSG Big Band, Double Load 2007: Von Swing über Funk zu den Balladen und rüber zu den Blues Brothers. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

Swiss Improvisers Orchestra, Improvisierendes Orchester und Vocalisten. Das Konzept ist so gearbeitet, dass die Musikerlnnen Teile der Komposition immer wieder mit neuen Erfindungen beleben können, ohne dass sich der Charakter oder die Form des Stückes verändern. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20 Uhr

Now It's Overhead. Folkrock mit Bright-Eyes-Produzent Andy LeMaster. > Palace St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube Classic. Black & White? wie der Blues weiss wurde. Mit Hans Krensler. > Restaurant Splügen St.Gallen, 20 Uhr Dance Night. mit den Taxidancern > Erica der Club St. Margrethen SG, 21 Uhr

FILM

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (ÇBad LieutenantÈ) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Michel muss mehr Männchen machen. Als sein Freund schwer erkrankt, vergehen Michel aus Lönneberga alle Streiche und er muss grossen Mut beweisen. Berühmter Kinderfilmklassiker nach Astrik Lindgren. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

The secret life of words. Hanna ist auf der Flucht vor der Vergangenheit. Josef ist vorübergehend erblindet. > Schlossking Rapperswil SG, 20:15 Uhr

THEATER

Die Fledermaus, von Johann Strauss, Das neuste Stück der Operette Sirnach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirnach 19-30 Uhr

Onkel Wanja. von Anton Tschechow. Regie Jordi Vilardaga. > Theater Kanton Zürich Winterthur, 20 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen,

KABARETT

Malediva. Ausgezeichnet mit dem deutschen Kleinkunstpreis 2006. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Lesung mit Christine Fischer. Christine Fischer hat bereits fünf Romane veröffentlicht und erhielt verschiedene Förder- und Werk-preise. Die Novelle «Vögel, die mit Wolken reisen» erzählt einen Tag im Leben von Alice, der sich zwischen dem Bahnhof St.Gallen und einem Pflegeheim am Stadtrand abspielt. > Kultour Vögelinsegg Speicher,

Diarium Romani itineris. Die unbekannte «Grand Tour» zweier St.Galler Mönche nach Rom und Neapel im Jubeljahr 1700, Referent: Peter Erhart > Stiftsbibliothek St.Gallen Musiksaal, 19:30 Uhr

VORTRAG

V-Auswärtsspiel. mit Dr. Rudolf Sagmeister (Kurator am Kunsthaus Bregenz) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

Bildervortrag Korea. mit Ren⁄e und Harald Greeve, Konfuzianische Tradition, buddhistische Klöster, christliche Kirchen und moderne Unternehmen prägen die nur auf dem See- oder Luftweg erreichbare koreanische Halbinsel. > Schloss Hauptwil Hauptwil, 20:15 Uhr

KINDER

Die Kuh Rosmarie. Kinderstück von Andri Beyeler in Mundart. Die Kuh Rosmarie lebt zusammen mit anderen Tieren auf einem schönen Bauernhof. Die Sonne scheint und das Leben ist wunderbar. Nur Rosmarie ist tagein und tagaus am Nörgeln. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr

Flusspferde. Eine Geschichte über den Wunsch anders zu sein von Anneli Mäkelä ab 5 Jahren. > Singsaal Oberstufenzentrum Diepoldsau Diepoldsau, 14 Uhr

Frau Meier, die Amsel. Nach einem Bilderbuch von Wolf Erlbruch - für Kinder ab fünf Jahren. Frau Meier macht sich Sorgen. Immerzu und überall. Herr Meier ist unbesorgt. Er kocht seiner Frau gegen die Sorgen Pfefferminztee. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

De chly Drache. Ein Papier-Theater mit dem Figurentheater Philo Thea für Kinder ab vier Jahren. Ein kleiner, ungeduldiger Drache weiss nicht recht, was er spielen soll. Ihm begegnet ein grosser Drache, der endlich seine Zeitung lesen möchte. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG. 16 Uhr

DO 25.01.

KONZERT

Sinfonieorchester St.Gallen. Leitung: A. Nelsons, Violine: Dmitry Mishelovich - Modest Mussorgksy: Vorspiel zur Oper «Khowanschtschina», «Morgendämmerung über der Moskwa», Dmitri Schostakowitsch: Konzert für Violine und Orchester Nr. 2 cis-Moll op. 129 > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr Winnetous Erben. Biester und Bestien. Die vier musikalischen Erbschleicher unter frivol-weiblicher Führung covern unbekümmert drauf los. > Quimby Huus St.Gallen, 20 Ilhr

KULTUR IN AMRISWIL

JANUAR 2007

Mi. 3. Januar, ab 19 Uhr, VOLLMOND bar

VOLLMONDBAR

Begegnungen, Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten unter freiem Vollmond-Himmel.

Sa. 6. Januar, 21 Uhr, USL KONZERT BL **BLUES IM HUUS**

Die Andy Egert Blues Band ist ein Garant für feinsten Blues und eine feste Grösse in der Schweizer Szene. Mit ihrer energiegeladenen Show, die an Dynamik und Spannung kaum zu überbieten ist, lassen sie uns eintauchen in die Welt des Blues à la Eric Clapton.

Januar, 17 Uhr, Amriswiler Konzerte ZERT HEITERES UND BESINNLICHES KONZERT

Mitglieder des Jugendmusik-Lehrkörpers (JMSA) spielen Überraschendes zum Jahresbeginn. Dargeboten werden solistische wie auch kammermusikalische Werke auf den verschiedensten Instrumenten.

So. 7. Januar, Museen Amriswil AUSSTELLUNG MUSEUMSSONNTAG

Schulmuseum, Ortsmuseum und Bohlenständerhaus sind am ersten Sonntag im Januar geschlossen. Führungen auf Anfrage sind möglich.

Do. 11. Januar, 20.15 Uhr, Kulturforum KABARETT WERNER BRIX

Ein Beitrag zur Entschleunigung des Alltags – mit Werner Brix, Gewinner des Salzburger Stiers 2005. Das aktuelle Programm des Österreichers «Brix im Megaplexx» ist ein einziger Terminkoller. Auf die Schippe genommen wird alles, was Hast und Eile hat.

DIE WELT AUF DEM MONDE

Eine der wenigen Opern Haydns – ein vergnüglicher Spass. Das Dramma giocoso in drei Akten ist die zwölfte szenische Produktion des Thurgauer Barockensembles. Musikalische Leitung: Raimund Rüegge.

Di. 16. Januar, 20.15 Uhr, Kulturforum LESUNG CLAUDIA REDLHAMMER

Lesung aus «Die schmutzige Frau». Mutter sein heisst Selbstaufgabe ein ganzes Mutterleben lang. Die Protagonistin der österreichischen Autorin Claudia Redlhammer bricht mit dieser Konvention. Dabei gewinnt sie alles und verliert doch so viel

Sa. 20. Januar, 21 Uhr, USL PARTY ELECTRO BOOTS

Das erste Label-Battle im USL. Dwarrecords vs. Smoking Socks (DJs). Die Koffer der beiden Plattenleger-Crews sind prall gefüllt mit Electro-, Tech-, Minimal- und Progressive-House. Tanzen ist obligatorisch.

Sa. 20. Jan., 19.30 Uhr, So. 21. Jan., 16 Uhr, Amriswiler Konzerte OPER DIE WELT AUF DEM MONDE

Eine der wenigen Opern Haydns - ein vergnüglicher Spass. Das Dramma giocoso in drei Akten ist die zwölfte szenische Produktion des Thurgauer Barockensembles. Musikalische Leitung: Raimund Rüegge.

VERANSTALTUNGSORTE

Kulturforum, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, Tel. 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch VOLLMOND bar, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, vollmond_bar@hotmail.com

USL, Schrofenstrasse 12, Amriswil, www.uslruum.ch

Amriswiler Konzerte, Evangelisches Kirchgemeindehaus, Amriswil, Tel. 071 411 24 25 Schulmuseum Mühlebach, Weinfelderstr. 127, Amriswil, www.schulmuseum.ch, Tel. 071 410 07 01 Ortsmuseum, Bahnhofstrasse 3, Amriswil, Tel. 071 414 11 11

Bohlenständerhaus, Kreuzlingerstrasse 66, Amriswil, Tel. 071 411 26 75

Schloss Hagenwil, Amriswil, Reservation unter Tel. 071 414 12 32





2007

20. JANUAR

PHILIP MALONEY - LIVE SZENISCHE LESUNG ALTES ZEUGHAUS

24. FEBRUAR MX LASSER & DAS ÜBERLANDORCHESTER VORVERKAUF 071 354 54 26 HERISAU CASINO

FORCH HELL ALTES ZEUGHAUS

28. APRIL

THEATER FLEISCH+PAPPE MIT: GOLDI — EIN STÜCK GLÜCK ALTES ZEUGHAUS

11. MAI

HANS HASSLER -AKKORDEON ALTES ZEUGHAUS

23. JUNI PETER SPIELBAUER MIT: ALLERDINGS ALLERDONGS ALTES ZEUGHAUS

WWW.KULTURISDORF.CH HERISAU

Garrod Trio. It's Jazztime. Mit dem unglaublichen Garrod Trio. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30-23 Uhr

Les Colifichets / Scope. Innovativer Jazz aus der Schweiz. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

Fotos. Einfach gute Rockmusik. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr

Dendemann. Der Ausnahmerapper. > Kulturladen Konstanz, 21:30 Uhr

Ein kleines Konzert #39. Kleine Band ganz gross. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Dornbirn, 21 Uhr

DJ Ghost. Northern und Deep-Soul > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

Sitzdisko. Polka und Punk > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr

DJ Don8. Hip-Hop-Fete. > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20:30 Uhr Salsa Night. in der Kantine. > Spielboden

Your Secret Jukebox. Its your Jukebox, bringe Deine 3 Songs mit als CD, Vinyl, Kasette oder MP3 > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen. 21 Uhr

FILM

Mon frére se marie. Brillante Komödie aus der Westschweiz, satirischer Blick hinter die scheinbar intakte Fassade einer Familie. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Nitio Roselita in Fuderi, 20:13 office Riviera Cocktail - Edward Quinn. Edward Quinn fotografierte in den 50er Jahren die Schönen und Reichen dieser Welt. Seine Fotos sind eine Klasse für sich: Dokumente aus einer Zeit als Stars auch glamourös aussahen, wenn sie müde im Lift standen. > Kinok St. Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

Onkel Wanja. von Anton Tschechow. Regie Jordi Vilardaga. > Theater Kanton Zürich, Winterthur, 20 Uhr

Andere Umstände. Ein szenisches Projekt von Heinke Hartmann. Die Gesellschaft scheint von einem Virus erfasst: Kinderlosigkeit! Die Aufregung ist gross – die Fragen nehmen kein Ende. 14 Frauen von 16 bis 62 stellen Szenen dar aus dem Leben mit und vor allem ohne Kind. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20:30 libr

KABARETT

Alex Porter: Jenseits der Zeit. Fröhlich-poetische Irritationen. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Die Jagd. Mythos und Wirkichkeit.

Führung; Aus den Sammlungen des Fürsten von Liechtenstein. (Die Jagd. Mythos und Wirkichkeit.) > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

VORTRAG

Die Geologie des Alpsteins. Vortrag von Prof. Oskar Keller, nch der Hauptversammlung der Lesegesellschaft Bühler. > Hotel Linde Teufen AR, Foyer, 19:30 Uhr

DIVERSES

Kultur am Nachmittag. Archäologischer Streifzug über die Alpen, Führung in der Ausstellung mit Victor Manser (Museumspädagoge) und Irene Ebneter (Archäologin) - im Rahmen der Ausstellung: J Über die Alpen. Menschen - Wege - Waren > Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, 14:30 Uhr Theheimspielselection 2. Corinne Schatz (freischaffende Kunsthistorikerin und Lehrbeauftragte an der Schule für Gestaltung St.Gallen) und Georg Rutishauser (Verleger edition fink) im Gespräch mit einer Künstlerin/einem Künstler ihrer Wahl (im Rahmen der Ausstellung Heimspiel). > Projektraum exex St.Gallen, 20 Uhr

FR 26.01.

KONZERT

Württembergische Philharmonie. Dirigiert von Tanja Goldstein. Und mit Sol Gabetta am Violoncello. > Münster St. Johann Schaffhausen, 19:30 Uhr

Comme moi ä. Lieder und Chansons von Edith Piaf. Mit Regine Weingart und Jörg H. Schoch am Piano. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Lobith. Supported by Nevertheless. Popsongs mit Latineinschlag, gewürzt mit einer Prise Jazz. Das neue Album von Lobith «sunday land» ist eine Anregung zu gedankenverlorenen Piroutten. Nevertheless macht nachdenkliche Musik zum Abschalten und Träumen. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG. 20 Uhr

Roots 66 feat. Polo Hofer. Die Sixties-Rockband der Schweiz. > Restaurant Eintracht Kirchberg SG. 20 Uhr

Miles Griffith/Michael Jefry Stevens Quartet. Jazz aus New York mit einem Star-Sänger und einem Top-Pianisten. Nicht verpassen! > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30-23 Uhr

Fotos. Einfach gute Rockmusik. > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG. 21 Uhr

The Rockets. Plattentaufe der Schaffhausner Irenrocker. > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr.

CLUBBING | PARTY

Aficionado. der Zigarrenstamm. > Erica der Club St. Margrethen SG, 18:30 Uhr Whitemoon. dubclub.ch. > Tankstell-Bar St.Gallen. 21 Uhr

Karaokeparty. Sich ein bisschen lächerlich machen ist nichts schlechtes. > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr

Mezzo Forte. Die wilde Toggenburger Party für alle über dreissig. > Kraftwerk Krummenau. 21 Uhr

Nachtfohmarkt. Posten, trinken, tanzen. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

Semester End Party. Kantiparty - div. DJs > Kugl - Kultur am Gleis St. Gallen, 22 Uhr Thirtylicious. Tanzen ab 30. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Exils. von Tony Gatlif, Frankreich 2004. In Cannes 2004 mit dem Preis der besten Regie geehrt. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt > Kinok St Gallen 22:30 Uhr

Notes on Marie Menken. Wunderbarer Dokumentarfilm über die legendäre Underground-Filmerin Marie Menken im New York der 50er und 60er Jahre. > Kinok St. Gallen, 18-30 Ulbr

The Holiday. Liebe braucht keine Ferien. Mit Cameron Diaz und Kate Winslet. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

Umoregi. Der rätselhafte Film um drei junge Frauen in einer japanischen Kleinstadt vermischt Traum und Wirklichkeit und entführt in eine faszinierende Bilderwelt. > Kinok St.Gallen. 20:30 Uhr



CARELESS AND COOL

Margrit Hess und Jacqueline Stoop im Waaghaus

«Sicher, schwenkend und schlank», so dichtete Rainer Maria Rilke einst in seinem XXIII. Sonett an Orpheus. «Careless and cool» heisst das nüchtern-salopp beim amerikanischen Komponisten Morton Feldman, der diesen Text 1976 vertont hat. Sorglos, aber durchaus sorgfältig, stellt das neue Programm des bewährten Duos Margrit Hess (Mezzosopran) und Jacqueline Stoop (Klavier) Feldman neben Scarlatti, Händel zu Cage. Barockes umarnt Zeitgenössisches, Benjamin Britten vertont Französisches, der Bürgerschreck John Cage überrascht mit poetischen Liedern. Gewissheiten geraten ins Wanken und Halt allein bieten offene Ohren.

Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, Waaghaus St. Gallen.

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neuste Stück der Operette Sirnach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirnach, 19-30 Ilhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 20

Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

Andere Umstände. Ein szenisches Projekt von Heinke Hartmann. Die Gesellschaft scheint von einem Virus erfasst: Kinderlosigkeit! Die Aufregung ist gross – die Fragen nehmen kein Ende. 14 Frauen von 16 bis 62 stellen Szenen dar aus dem Leben mit und vor allem ohne Kind. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20-30 Uhr

KABARETT

Fasnachtsmenu. Basel grüsst Winterthur. > Casinotheater Winterthur, 19 Uhr

Malediva. Ausgezeichnet mit dem deutschen Kleinkunstpreis 2006. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Simon Enzler. «wedeschegg» – so heisst Simon Enzlers komplett neues Programm.

> Kreuz Jona Jona, 20-22:30 Uhr

All' arrabiate. Die skurrile Komödie ÇUn ouvrage de damesE von Jean-Claude Danaud auf Berndeutsch. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

Zauberer Magrée. Mit «Stories of Passion» zeigt Magré eine neue Dimension in der Zauberkunst. Unheimliche Dinge werden im Theater geschehen. Erstmals lässt Magré mystisches Licht aus einer alten, ägyptischen Wunderlampe erscheinen und über die Köpfe der Zuschauer hinweg schweben. > Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

TANZ

Rhythm of the dance. The National Dance Company of Ireland. In einer Mischung aus Musical und den berühmten irischen Stepptänzen wird erstmalig auch die Geschichte des irischen Volkes erzählt, beginnend beim Auszug der Kelten. > Festhalle Rüegerholz Frauenfield, 20 Uhr

VORTRAG

ägyptische Motive im Karma von W.A. Mozart. und ihre Spiegelung in seiner Musik. Vortrag von Marcus Schneider (in der Reihe: Menschenrätsel und Geistwelt). > Waaghaus St Gallen. 20:15 Uhr

SA 27.01.

KONZERT

Comme moi ä. Lieder und Chansons von Edith Piaf. Mit Regine Weingart und Jörg H. Schoch am Piano. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Open Season. und Support. Die neunköpfige Band treibt ihre musikalische Blütenlese bis in die hintersten Winkel der verästelten karibischen Stil-Palette vor. Von flockigem Rocksteady bis zu wummerndem Dancehall kann sie alles. Sie drückt dem karibischen Original einfach noch den Stempel «Made in Bern» auf. > Werdenberger Kleintheater fabriggil Buchs SG, 20 Uhr

Wiener Johann Strauss Walzergala. Dirigent: Wilhelm Keitel, Orchester: Minsk Orchestra, Ballett: Ballett der Bolschoi Oper Minsk, Bass: Christian Tschelebiew > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Asita Hamidis Bazaar. Aufgewachsen in unterschiedlichen Kulturen schöpfen Asita Hamidis Bazaar ihre Inspirationen aus der gleichen Quelle. Mit musikalischer Offenheit schlagen sie Brücken von Traditionsmusik aus aller Welt zu eigenen Improvisationen, zaubern Geschichten aus archaischen Welten und der Moderne. > Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr

Jesh. Indierock aus Tsüri > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 21:30 Uhr

Tango Argentino. Mit David Tobias Schneider. > Stadttheater Konstanz, 22 Uhr

The Nextmen. Eines der zur Zeit kreativsten und beständigsten Produktions-Teams des Brit-Hops. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Kulinarisch und musikalisch. die Samstagsmatin∕e > Villa Sträuli Winterthur, 11 Uhr

Snow Werk 4.1. Mono und Nikitaman. Ragga, Dancehall, Funk, Breakbeats. > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr

DJ Lord Jazz. (Lords Of The Underground), Live: Doppel D (Plattentaufe) - präsentiert von HipHopShows.ch > Kugl - Kultur am Gleis St Gallen 22 Ilhr

Nachtbar. Wer trinken kann, kann auch ausschlafen. > Palace St.Gallen, 22 Uhr



SCHÖNER TRAUERWEIDENPOP Lobith im fabriggli

Lobiths Musik hört man nicht einfach so. Entweder man ist total in ein Mädchen oder einen Buben verknallt und diese bessere Hälfte treibt sich irgendwo anders rum. Oder man ist zappelig vor lauter alleinesein. Diese Musik flattiert und beruhigt. Karg und trocken tickt das Schlagzeug, ab und an blubbert ein Wah-Wah-Pedal, grummelt eine Orgel. Feiner Witz durchzieht diese Musik. Gabriela Krapfs Stimme bleibt trotz Tiefe immer auf wohltuender Distanz. Wenn diese Frau von Liebe und vom Leben singt, meint sie es ernst und bedient keine Klischées.

Freitag, 26. Januar, 20 Uhr, Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs. Mehr Infos: www.fabriggli.ch

FILM

El crimen ferpecto. des spanischen Regisseurs Alex de Iglesia. Spanisch mit deutschen Untertiteln. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19:30 Uhr

Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. Als sich ein Gangster aus seinem Geschät zurückzieht, erhält er die seltsamsten Aufträge. > Kinok St.Gallen. 22:30 Uhr

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (ÇBad LieutenantÈ) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TY-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt > Kinok St Gallen 20:30 Uhr

Mon frère se marie. Brillante Komödie aus der Westschweiz, satirischer Blick hinter die scheinbar intakte Fassade einer Familie.

> Kinn Rosental Heiden, 20:15 Uhr

Umoregi. Der rätselhafte Film um drei junge Frauen in einer japanischen Kleinstadt vermischt Traum und Wirklichkeit und entführt in eine faszinierende Bilderwelt. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neuste Stück der Operette Sirnach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirnach, 19:30 Illnr

Ernani. Oper von Giuseppe Verdi. Verdis fünfte Oper Ernani schildert nicht nur den Kampf dreier Männer um eine Frau, sondern ist zugleich ein gewaltiger Sängerwettstreit voll belkantesker Italianità. > Theater St. Gallen. 19:30 Uhr

Bagatello: Unbedingt. Comedy. Durch äussere und natürlich überaus unglückliche Umstände sind Bagatello nun also im Gefängnis gelandet. Jeder von ihnen hat halt so seine kleine Geschichte. Und jeder von ihnen wurde selbstverständlich völlig zu Unrecht eingebuchtet. > Stadtsaal Wil SG, 20 II Ihr

Das Verfahren. Die Mafob Theatercompagnie, sechs Schauspieler mit einer Behinderung, zeigt in ihrer neuen Produktion ein absurdes Verwirrspiel über den Zwiespalt Opfer und Täter zu sein. > katholisches Kirchgemeindehaus Heiligkreuz St. Gallen,



FR, 5. JANUAR 2007, 22 UHR

QUERBEET BOUNCE

DIE PARTY MIT STILBRUCHGARANTIE

DJS TONE CAPONE, LUDVIG KLEIN, WEASEL & STROBOKOPP

SA, 6. JANUAR 2007, 22 UHR

PRIMESTYLE HIPHOP: WINTI JAM

PLANLOS (HOST), CAMOO, ZWAIGHTENS, FOGEL, TAY, SWISHER MC DJ JESAYA, DJ HIGH TIME, DJ GRO, DJ CONEJO

DO, 11. JANUAR 2007, 20 UHR

ASITA HAMIDI'S BAZAAR (CH/SWE) BAZAR BLA (SWE) & MOHAMMAD EL SAWWAH (ET)

SA, 13. JANUAR 2007, 22 UHR

DANCEHALL REGGAE

VIBES GALAXY SOUND ALONGSIDE ON FIRE SOUND (BS)

DO, 18. JANUAR 2007, 20 UHR

LOBITH (CH)

VERFÜHRERISCHE POPSONGS MIT EINER PRISE JAZZ

FR, 19. JANUAR 2007, 21 UHR

A FEW GOOD MEN (CH)

THE SENSATIONAL 70S FUNK EXPLOSION

FEAT. MEMBERS OF DYNAMIKE, STRESS & SENS UNIK

SA. 20. JANUAR 2007. 22 UHR / AB 25 JAHREN

HOUSE OF ROCK

PURE ROCK FROM THE 70S TO THE 90S

DJ DANI BECK (SF DRS) & GUESTS

DO, 25. JANUAR 2007, 20 UHR

FOTOS (D)

ERFRISCHENDER INDIEPOP MIT KANTIGEN RIFFS

SA, 27. JANUAR 2007, 22 UHR

THE BIG SHNIZZLE

THE NEXTMEN (UK), LIVE-SHOWCASE BY INSIGHT (USA)

SO, 28. JANUAR 2007, 20 UHR

SIGURD (CH) - GENTLEMEN SESSIONS

SUPPORT: DUARA (CH)

DO	01.02.07*	NOVA INTERNATIONAL (D) & ROMAN FISCHER (D)
FR	02.02.07*	DENDEMANN (D)
FR	09.02.07*	POP LEVI (UK)
SA	10.02.07*	NO RELAX (ESP/IT) — EX SKA-P
SO	11.02.07*	BEAT BAG BOHEMIA FEAT. LUCAS NIGGLI (CH/ZA)
FR	16.02.07*	SASHA (D)
SO	18.02.07*	LUKA BLOOM (IRL)
МІ	21.02.07*	MY BRIGHTEST DIAMOND (USA)
DO	22.02.07*	JET (AUS) — IN DER CITYHALLE
FR	02.03.07*	SWISS GROOVE TOUR: FAMARA, GMF, KNACKEBOUL
SO	04.03.07*	JOHN CALE (UK/USA)
МІ	28.03.07*	JIM WEIDER PERCOLATOR FEAT. RODNEY HOMES (USA)
DI	10.04.07*	ROSE TATTOO (AUS)
DO	12.04.07*	PERSIANA JONES (IT)
FR	27.04.07*	PANTEON ROCOCO (MEX)
MO	28.05.07*	BUILT TO SPILL (USA)
VORVERKAUF		STARTICKET.CH

WWW.SALZHAUS.CH

UNTERE VOGELSANGSTRASSE 6 8400 WINTERTHUR 052 204 05 54 – INFO@SALZHAUS.CH



HEIMSPIEL OG

16. dezember 2006 bis 11. februar 2007



do 11. januar 2007, 20 uhr

THE HEIMSPIEL SELECTION 1

giovanni carmine, leiter neue kunst halle st.gallen und katharina ammann, kunsthistorikerin, bern/wiesbaden

zwei externe kunstsachverständige laden je eine/n künstler/in ihrer wahl zum gespräch ein: vorstellungsgespräche zur erweiterung des archivs aller zum heimspiel eingereichten projekte im projektraum exex.

do 18. januar 2007. 20 uhr

CRASH KURS DOKUMENTATION

mit urs küenzi, kunsttheoretiker und freier kurator, zürich

immer wieder kursiert nach jurierungen wie jener zum heimspiel die meinung, die dokumentation der eigenen arbeiten habe den ansprüchen der juror/innen nicht genügt. wie muss eine solche dokumentation denn angelegt sein, dass sie besticht? urs küenzi sagt in seinem crashkurs endlich einmal deutsch und deutlich wie's seht und wie nicht!

do 25. januar 2007, 20 uhr

THE HEIMSPIEL SELECTION 2

corinne schatz, kunsthistorikerin, st.gallen und georg rutishauser, verleger edition fink, zürich

zwei externe kunstsachverständige laden je eine/n künstler/in ihrer wahl zum gespräch ein: vorstellungsgespräche zur erweiterung des archivs aller zum heimspiel eingereichten projekte im projektraum exex.

do 8. februar 2007, 20 uhr

THE HEIMSPIEL SELECTION 3

kathleen bühler, konservatorin bündner kunstmuseum chur und oliver kielmayer, kurator kunsthalle winterthur

zwei externe kunstsachverständige laden je eine/n künstler/in ihrer wahl zum gespräch ein: vorstellungsgespräche zur erweiterung des archivs aller zum heimspiel eingereichten projekte im projektraum exex.

projektraum exex. oberer graben 38. 9000 st. gallen, telefon 071 220 83 50, exexævisarteost.ch, http://www.visarteost.ch öffnungszeiten di bis so 14 bis 17 uhr, zusätzlich am mi bis 20 uhr oder auf anfrage und unter exexævisarteost.ch gestaltung: reklamerei

Die Versammlung - Requiem für einen Verein, Kleine Komödie St. Gallen, Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen. 20 Uhr

Schauspieler. Ein Monolog von Anna Langhoff. Was ist? Gehen Sie nach Hause! Hier gibt es nichts zu sehen. Sie dürfen gehen. So beginnt dieser merkwürdige Abend für einen Schauspieler, der auf einer leeren Bühne sitzt und seinem Publikum den Dienst verweigert. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20-30 Ilhr

KABARETT

Malediva. Ausgezeichnet mit dem deutschen Kleinkunstpreis 2006. > Casinotheater Winterthur 20 Uhr

Zauberer Magrée. Mit «Stories of Passion» zeigt Magrée eine neue Dimension in der Zauberkunst. Unheimliche Dinge werden im Theater geschehen, Erstmals lässt Magr/e mystisches Licht aus einer alten, ägyptischen Wunderlampe erscheinen und über die Könfe der Zuschauer hinweg schweben. > Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

TANZ

Rhythm of the dance. The National Dance Company of Ireland. In einer Mischung aus Musical und den berühmten irischen Stepptänzen wird erstmalig auch die Geschichte des irischen Volkes erzählt, beginnend beim Auszug der Kelten. > Olma Messen St.Gallen, Halle 9.1, 20 Uhr

LITERATUR

Lesung und Gespräch. Literarischer Saisonstart mit Robert Schindel, Michael Köhlmeier und Robert Menasse, Moderation Hanno, Loewy. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

VORTRAG

Einführung in die Bibliotheksbenützung. Rundgang durch die Bibliotheksräume, Einführung in den Online-Katalog, Benutzerkarte, Recherchieren, Bestellen und Ausleihen. Keine Voranmeldung nötig. > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10-10:30 Uhr

KINDER

Ds Grimm-Dings. Gastspiel der Lempen Puppet Theatre Company - für Kinder ab sechs Jahren. Was ist wohl in der Kiste? Etwas Seltsames? Etwas Schreckliches, oder gar ein wertvoller Schatz? > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Ein Bär namens Washable. nach dem Bilderbuch «Der Teddy und die Tiere» von Michael Ende - Erzähltheater für Kinder ab vier Jahren. Dies ist die Geschichte des Bären Washable, der auf seiner Reise durch die Welt herausfinden möchte, wozu er eigentlich da ist. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle, 15 Uhr

Spielboden Kasperletheater. Zwei Stücke: Kasperle und die Schneekönigin, Kasperle und der Schitag. > Spielboden Dornbirn.

SO 28.01.

KONZERT

Sonntags um 5. Dirk Hagemann (Flöte), Ivan Galluzzi (Klarinette), Kristina Balaz (Violine), Pascal Druey (Violine), Emilian Dascal (Viola), Rodin Moldovan (Violoncello), Hanna Jelonek (Harfe) - Werke von M. Ravel, C. Debussy, R. Kookai und I. Strawisnky > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr



MORD UND TOTSCHLAG

Sigurd / Duara. Postrock aus Lausanne und

Frauenfeld > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr

Urs. Ehrliche und direkte Songs. In Mundart

Soon / Adrian Emanuel / Unterwegs mit

und Hochdeutsch. > Kubus Gossau SG,

Happy Feet. Warmherziger Trickfilmspass

> Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

> Kinok St Gallen, 15 Uhr

sental Heiden, 19 Uhr

St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

MUSICAL

KABARETT

18:15 Uhr

übers Anders-Sein und verborgene Talente.

Michel muss mehr Männchen machen. Als

sein Freund schwer erkrankt, vergehen Mi-

chel aus Lönneberga alle Streiche und er

muss grossen Mut beweisen. Berühmter

Kinderfilmklassiker nach Astrik Lindgren.

Notes on Marie Menken. Wunderbarer Do-

50er und 60er Jahre. > Kinok St.Gallen,

The Holiday. Liebe braucht keine Ferien. Mit

Umoregi. Der rätselhafte Film um drei junge

Frauen in einer japanischen Kleinstadt ver-mischt Traum und Wirklichkeit und entführt

in eine faszinierende Bilderwelt. > Kinok

Liliom. Schauspiel von Ferenc Molnàr. Der

Vergnügungspark im Budapester Stadtwald

ist das Zuhause Lilioms, der dort als Ausru-

fer am Karussell angestellt ist. Hier trifft er

auf das Mädchen Julie. Er heiratet sie und

zieht mit ihr in eine armselige Bretterbude.

Piaf - Hymnes à l'amour. Nach einer Idee von Christa Platzer. Unzählige Geschichten

hat Edith Piaf in ihren Chansons erzählt -

Geschichten von Liebe und Glück, Tod und

Verzweiflung, Abschied und Wiedersehen,

Pippi im Taka-Tuka-Land. Kindermusical

Zauberer Magrée. Mit «Stories of Passion»

zeigt Magrée eine neue Dimension in der

Zauberkunst, Unheimliche Dinge werden im

Theater geschehen. Erstmals lässt Magr/e

mystisches Licht aus einer alten, ägypti-

schen Wunderlampe erscheinen und über

die Köpfe der Zuschauer hinweg schweben.

> Kultur im Bären Häggenschwil, 14 Uhr

> Casinotheater Winterthur, 14 Uhr

> Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

Cameron Diaz und Kate Winslet. > Kino Ro-

kumentarfilm über die legendäre Undergro-

und-Filmerin Marie Menken im New York der

20 Uhr

FILM

Maloney in Herisau

Am Sonntagmorgen im Bett lümmeln und erst im Halbschlaf und dann immer aufgeregter Philipp Maloney hören. Das haben die meisten mal durchgemacht. Auf der Lesetour sind die Originale des Whisky trinkenden Detektiven und des trotteligen Polizisten dabei. Zwei klassische haarsträubende Fälle, neu bearbeitet und als Live-Hörspiel von Michael Schacht, alias Philip Maloney, und Jodoc Seidel, als namenloser Polizist, aufgeführt. Dazu aktuelle Texte, Kreuzworträtsel und andere Berichte zur Lage der Nation, «Tun Sie, was Sie in solchen Fällen schon immer tun wollten.»

Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, Altes Zeughaus Herisau. Vorverkauf: Ticketcorner. Mehr Infos: www.kulturisdorf.ch



Im Schutze mächtiger Mauern. Führung; Im Mittelpunkt der Ausstellung steht die (Kastelle, befestigte Höhensiedlungen), römisches Militär und dessen Waffentechnik, vor allem aber der Alltag der militärischen und zivilen Bevölkerung werden beleuchtet. > Vorarlberger Landesmuseum VLM Bre-

Christa Giger. Finissage; Das Modell ist die Musik, und dies der Ausgangspunkt für die Bildserie «Das klingende Bild». Starke Gegensätze, die durch die improvisierte Musik hervorgerufen werden, erlauben der Hand Akzente zu setzen. > Galerie Dorfplatz Mogelsberg, 11 Uhr

liest «Werkstatt der Schmetterlinge»

Talk im Theater. Einführung zu «Die lustigen Weiber von Windsor» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

FL-Auswärtsspiel, mit Dr. Kristin Schmidt (Registrarin Kunstmuseum Liechtenstein, Vaduz) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Neue Kunst Halle St. Gallen, 14 Uhr

KINDER

Ds Grimm-Dings. Gastspiel der Lempen Puppet Theatre Company - für Kinder ab sechs Jahren. Was ist wohl in der Kiste? Etwas Seltsames? Etwas Schreckliches, oder gar ein wertvoller Schatz? > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

MO 29.01.

KONZERT

Nef's Lounge. Monday Night Music. > Nef's Rössli Flawil, 20-22 Úhr

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster. preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusam menführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr



FÜR DIE WELT

VORTRAG

Wil SG, 19:30 Uhr

DIVERSES

Asita Hamidi's Bazaar in Mogelsberg

Auf dem Landweg nach und durch Indien. von und mit Thomas Bäumel. > Hof zu Wil

Spieleabend, Brett-, Karten-, Würfelspiele,

rauchfrei. > Café Gschwend St.Gallen,

DI 30:01.

Tschäss & Wööscht, Jazz & Grill > Kugl -

Editanstalt. Elektronika > Kraftfeld Win-

Ein Herz und eine Krone. Andrev Hepburn

und Gregory Peck in einer wundervollen ver-

wechslungskomödie. > Kino Rosental Hei-

Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England

Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit

alle Rekorde brach. Als sich ein Gangster

aus seinem Geschäft zurückzieht, erhält er

die seltsamsten Aufträge. > Kinok St.Gal-

Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr

CLUBBING | PARTY

terthur, 20 Uhr

den. 14:15 Uhr

FILM

Die persische Harfenistin Asita Hamidi gründete 1996 ihre Band Bazaar in der Schweiz – zur gleichen Zeit entstand in Schweden Björn Meyer's Trio Bazar bla. Der gleichnamige Bandname ist nur eine der Parallelen, die Verwandtschaft der musikalischen Ideen und deren Umsetzung weckte die Lust, gemeinsam zu arbeiten und neue musikalische Welten zu erforschen. Das ist mit Fachausdrücken kaum einzuordnen. Aufgewachsen in unterschiedlichen Kulturen schöpfen Asita Hamidi's Bazaar ihre Inspirationen aus der gleichen Quelle. Mit musikalischer Offenheit schlagen sie Brücken von Traditionsmusik aus aller Welt zu eigenen Improvisationen.

Samstag, 27. Januar, 20.15 Uhr, Rössli Mogelsberg. Mehr Infos: www.kultur-mogelsberg.ch

Spätantike im Bodenseeraum. Schutzbauten 10:30 Uhr

LITERATUR

Von Karlsson bis Auguste. Wieland Härter > Stadttheater Konstanz, 11:30 Uhr

VORTRAG

len, 20:30 Uhr THEATER

Quatemberkinder. Bühnenfassung eines Romans von Tim Krohn. Eine Liebesgeschichte voller Hindernisse. Eine Erzählung über das Erwachsenwerden, Eine üppige Sage aus den Schweizer Alpen. märchenhaft, mytisch-wilder Alpenkitsch > Grabenhalle St.Gallen

Ladies Night. von Stephen Sinclair und Anthony McCarten. > Stadttheater Konstanz, 19-30 Uhr

KABARETT

Patrick Frey und Beat Schlatter. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Vernisssage Catrin Lüthi K. Baulos Vaduz, eine Bausicht mit Gästen. > Kunstraum Engländerbau Vaduz

Mario Merz. Führung; Disegni. > Kunstmuseum Winterthur, 18:30-19:30 Uhr

VORTRAG

Auf dem Jakobsweg. von Wil nach Santiago de Compostela. Erlebnisbericht in Wort und Bild. > katholisches Pfarreiheim St. Fiden St.Gallen, 19:30 Uhr

Auf dem Landweg nach und durch Indien. von und mit Thomas Bäumel. > evangelisches Kirchgemeindehaus St. Mangen St.Gallen, 19:30 Uhr

Erfreuliche Universität. Auf- und Abbruch in St.Güllen. Auftakt zur Reihe ÇStadtplanungÈ des Architekturforum Ostschweiz. > Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

MI 31.01.

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

Harfenkonzert, mit dem Orchester der Universität St.Gallen und Noelle Nägeli > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube Classic. Austin, TX: Indie zwischen Kühen und Bohrtürmen. Mit Jan und Johannes von der Klangschau. > Restaurant Splügen St. Gallen, 20 Uhr

Dance Night. mit den Taxidancern > Erica der Club St. Margrethen SG, 21 Uhr

FILM

Lights in the Life. von Aki Kaurismäki, Finnland 2006. > Schlosskino Rapperswil SG, 20:15 Uhr

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Quatemberkinder. Bühnenfassung eines Romans von Tim Krohn. Eine Liebesgeschichte voller Hindernisse. Eine Erzählung über das Erwachsenwerden. Eine üppige Sage aus den Schweizer Alpen. märchenhaft, mytisch-wilder Alpenkitsch

> Grahenhalle St Gallen



KABARETT

Patrick Frey und Beat Schlatter. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Politsatire!. Andreas Thiel und Anna Lena Fröhlich (Piano). > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr

KUNST

Kunstgenuss. Führung; Mittagsgespräch über Kunst für Jung und Alt. > Kunstmuseum Winterthur, 12-13 Uhr

LITERATUR

Machtteilung - Geschichte der Mischverfassung. Referent: Professor Alois Riklin > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Historischer Saal im 1. Stock, 18:15 Uhr

VORTRAG

Wer waren die Maler?. Das Beispiel Toggenburg, Vortrag von Rudolf Hanhart (Kunsthistoriker) und Jost Kirchgraber (Kulturhistoriker) - im Rahmen der Ausstellung: Sprechende Schränke > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein AR, 20 Uhr

KINDER

Die Kikerikiste. Ein Stück um den Wert echter Freundschaft. Für Kinder ab sechs Jahren. > Altes Kino Mels, 14 Uhr

Ds Grimm-Dings. Gastspiel der Lempen Puppet Theatre Company - für Kinder ab sechs Jahren. Was ist wohl in der Kiste? Etwas Seltsames? Etwas Schreckliches, oder gar ein wertvoller Schatz? > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

SRK-Jassturnier. vom Schweizerischen Rote Kreuz. Gejasst wird der einfache Einzelschieber mit zugelosten Partnerinnen und Partner. > Restaurant Grütli St.Gallen, 17 Ilhr 20 Ilhr

Philosophisches Café Ostschweiz. PCO mit Christian E. Schweiger, Arzt und freier Philosoph > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

DO 01.02.

KONZERT

Wiener Johann Strauss Konzert-Gala. Dirigent: Herbert Prikopa, Sopran: Yoo-Ra Lee-Hoff, Tenor: Michael Heim (Vorverkauf 0900 800 800) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr Nordklang-Festival. Siehe Kulturteil «Saiten». > Kellerbühne St.Gallen, Grabenhalle, Kellerbühne, Restaurant National, KinoK, Splügeneck, Drahtseilbähnli, St.Laurenzen Kirche, Parfin de Siècle

CLUBBING | PARTY

DJ Slechman. Reggea/Dancehall > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20:30 Uhr

THEATER

Am Ufer der Nacht. Gastspiel des Figurentheaters Fadegraad - für Erwachsene. Festtag im Alters- und Pflegeheim Sunnewiis. Das Personal ist schon am Vortag nervös. Die Bewohner und Bewohnerinnen lässt der Anlass hingegen wie immer gleichgültig. > Figurentheater St. Gallen, 20 Uhr



DIE GROSSEN CHÖRE

Warschauer Sinfoniker in der Tonhalle

Aus der unerschöpflichen Schatzkammer der Opernmusik hat der bekannte polnische Dirigent Marek Tracz die schönsten Opernpartien ausgewählt, die durch Melodien, Harmonie und Rhythmus seit ihrer Entstehung fesseln. Viele dieser Werke wurden später durch interessante Neubearbeitungen zu Schallplatten- und Bühnenerfolgen. Chor und Orchester der Warschauer Sinfoniker werden hier die berühmtesten Chorpartien in einem Gesamtprogramm präsentieren: aus «Nabucco» den Gefangenenchor, aus dem «Troubadour» den Zigeunerchor, und ein besonderer Höhepunkt: die Polowetzer Tänze aus «Fürst Igor». Auch die grossen Chorpartien aus «Carmen», «Tosca» und «La Traviata» sind mit dabei.

Freitag, 2. Februar, 20 Uhr, Tonhalle St. Gallen. Vorverkauf: Ticketcorner- und Tic Tec-Stellen. Tickethotline: 0900 800 800. Mehr Infos: www.dominoevents.ch

Quatemberkinder. Bühnenfassung eines Romans von Tim Krohn. Eine Liebesgeschichte voller Hindernisse. Eine Erzählung über das Erwachsenwerden. Eine üppige Sage aus den Schweizer Alpen. märchenhaft, mytisch-wilder Alpenkitsch > Grabenhalle St.Gallen. 20 Uhr

KABARETT

Patrick Frey und Beat Schlatter. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

FR 02.02.

THEATER

Liliom. Schauspiel von Ferenc Molnàr. Der Vergnügungspark im Budapester Stadtwald ist das Zuhause Lilioms, der dort als Ausrufer am Karussell angestellt ist. Hier trifft er auf das Mädchen Julie. Er heiratet sie und zieht mit ihr in eine armselige Bretterbude. > Theater St. Gallen, 19:30 Uhr

Nordklang-Festival. Siehe Kulturteil «Saiten», > Kellerbühne St.Gallen, Grabenhalle, Kellerbühne, Restaurant National, KinoK, Splügeneck, Drahtseilbähnli, St.Laurenzen Kirche, Parfin de Siècle

Die schönsten Opernchöre der Welt. Chor und Orchester Der Breslauer Sinfoniker. Präsentiert werden Auszüge aus den Opern von Wolfgang A. Mozart (Die Zauberflöte), Alexander Borodin (Polowetzer Tänze), Gioacchino Rossini (Der Barbier von Sevilla) u.a. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

u.a. > Ionnane St.Gallen, 20 Unit Möd ohni mini Hose! Dialekt-Komödie mit Jörg Schneider und Ensemble. Hubert Schwarz, erfolgreicher Vermögensverwalter und angejahrter Lebemann, verbringt wieder einmal eine Nacht bei seiner Sekretärin. Leider klaut ein Einbrecher in der Nacht seine Kleider, > Stadtsaal Wil SG. 20 Uhr

KABARETT

Patrick Frey und Beat Schlatter. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Ilhr

SA 03.02.

KONZERT

William White / Pee Dee / Hendrix Ackle.
Lauter gute Singer- und Songwriter. — Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr
Nordklang-Festival. Der Verein nordklang
organisiert das nordklang.ch Festival in
St.Gallen. Das Festival wird rund um den
Pic-o-Pello-Platz in der St. Galler Altstadt
stattfinden. Am Festival werden Vertreterinnen und Vertreter von den Färöern, aus
Grönland, Island, Dänemark, Finnland, Norwegen, Schweden und der Region Lappland
erwartet. — Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. Operette von Johann Strauss > Dreitannen-Saal Sirnach, 19:30 Uhr

Am Ufer der Nacht. Gastspiel des Figurentheaters Fadegraad – für Erwachsene. Festtag im Alters- und Pflegeheim Sunnewiis. Das Personal ist schon am Vortag nervös. Die Bewohner und Bewohnerinnen lässt der Anlass higegen wie immer gleichgültig: > Figurentheater St. Gallen, 20 Uhr Das Verfahren. Die Mafob Theatercompa-

gnie, sechs Schauspieler mit einer Behinderung, zeigt in ihrer neuen Produktion ein absurdes Verwirrspiel über den Zwiespalt Opfer und Täter zu sein. > katholisches Kirchgemeindehaus Heiligkreuz St. Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Patrick Frey und Beat Schlatter. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Einführung in die Bibliotheksbenützung. > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10-10:30 Uhr

KINDER

Die Fee im Rosenteich. nach einem Volksmärchen aus Bhutan - für Kinder ab fünf Jahren. Das Märchen von der Fee im Rosenteich stammt aus dem Himalaya. Dort leben ein König und eine Königin glücklich mit ihren Kindern. Bis eines Tages die Königin stirbt. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

AUSSTELLUNGEN

KUNST

Kunsthalle Ziegelhütte. Ziegeleistr. 14, Appenzell. 071 788 18 60. www.museumliner.ch/khz; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr

> Hans Arp. Marmorskulpturen und Reliefs > 28.01.-20.05.

Kunsthaus. Im Volksgarten, Glarus, 055 640 25 35, www.kunsthausglarus.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr > Kunstschaffen Glarus Linthgebiet. von

R-Z. Der Fokus ist auf Matthias Käser gelegt, dem letztjährigen Preisträger des Ausstellungspreises des Glarner Kunstvereins. > bis 14.01.

Kunsthaus Glarus, Im Volksgarten, Glarus > Kunstschaffen Glarus und Linthgebiet. R-Z. Mit Fokus auf Matthias Käser. > bis 14.01.

Kunsthaus KUB. Karl-Tizian-Platz, Bregenz, 0043 5574 48 59 40, www.kunsthaus-bregenz.at; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-18 Uhr; Do,

> Cindy Sherman. Das Werk der amerikanischen Fotokünstlerin zählt zu den wichtigsten Beispielen inszenierter Fotografie. Die Retrospektive umfasst über 160 Arbeiten. > bis 28.01

Kunstmuseum. Museumstr. 52, Winterthur, 052 267 51 62, 052 267 58 00, www.kmw.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr

> Mario Merz. Disegni. > 12.01.-9.04.

Kunstmuseum. Museumstr. 32, St. Gallen, 071 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr > Durch die Jahrhunderte. Im Museum lässt sich gleichsam durch die Zeiten wandeln: man begibt sich auf eine phantastische Reise durch die Vergangenheit, beamt sich virtuell von einer Epoche zur nächsten. > bis 28.01. > Insert (3). Sylvie Defraoui — die

Kulturpreisträgerin 2006 der Stadt St.Gallen. > bis 28.01. > Heimspiel. Gesammeltes Kunstschaffen aus SG/AR/AI/TG/FL und Vorarlberg. Die Kunstschaffenden werden aufgrund eingereichter Werkvorschläge von einer unabhängigen Jury ausgewählt und zur Ausstellung eingeladen. > bis 11.02.

Kunstmuseum Liechtenstein. Städtle 32, Vaduz, 0041 0423 235 03 00, www.kunstmuseum.li; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-17

www.kuistmuseumi.; Dvm/rf/sa/30, 10-17 Uhr; Do, 10-20 Uhr > Ferdinand Nigg und Schüler. Über Kreuz mit der Welt. Diese Ausstellung, die vom Forum Gestaltung Magdeburg erarbeitet worden ist, stellt das künstlerische Schaffen Ferdinand Niggs in den Magdeburger Jahren (1903-1912) vor. Diese Jahre spiegeln den Aufbruch in die Moderne wieder. > bis 7.01. Authruch in die Moderne wieder, -> bis 7.01.

> Jannis Kounellis. Die Verschmelzung von Natur und Technik, Leichtem und Schwerem, Antike und Gegenwart erzeugt ein komplexes Netzwerk voller Bezüge und Assoziationen.

> bis 21.01.

> Die Jagd. Mythos und Wirkichkeit.. Aus den Sammlungen des Fürsten von Liechtenstein. > 19.01.-28.10.

Kunstraum Engländerbau. Städtle 37, Vaduz, 0041 423 233 31 11, www.kunstraum.li; Di/Do, 13-20 Uhr; Mi/Fr, 13-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr > Barbara Geyer / Susanne Windelen. Anatomie des Alltags. Die individuelle Bildsprache der beiden Künstlerinnen rückt

Dinge des täglichen Gebrauchs in ein neues Licht. Dabei geht es um die Spannung zwischen dem Anschein des Alltäglichen und

der Irritation. > bis 7.01.
> Catrin Lüthi K. Baulos Vaduz, eine
Bausicht mit Gästen. In Zusammenarbeit mit einer Entwurfsklasse der Architektur-Abteilung an der Hochschule Liechtenstein werden utopische Vorstellungen in Form von Objekten, Entwürfen, Plänen und Modellen in die Ausstellung integriert. > 31.01.-18.03.

Kunstverein Konstanz, Wessenbergstr. 41. Konstanz, 0049 7531 223 51, www.kunstverein-konstanz.uni-konstanz.de; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr > Jahressaustellung der Mitglieder. des Kunstvereins Konstanz. > bis 28.01.

Lokremise. Grünbergstr. 7, St. Gallen, 071 534 38 55, www.lokremisesg.ch > Schnittpunkt - Kunst + Kleid: Lichtkunst im Spitzen-Palais. Silvio Waser, Markus Wicki - Buffet für Gestaltung. Die für das Projekt Schnittpunkt konzipierte Illuminationsinstallation «Video-Nachttisch-lampen» bietet aussergewöhnliche visuelle Erlebnisse. > bis 31.01.

Museum Liner. Unterrainstr. 5, Appenzell, volume and the content and the Schau werden einleitend die zwischen 1900 und 1940 entstandenen Landschaftsgemälde von Carl August vorgestellt.

Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten. Stadthausstr. 6, Winterthur, 052 267 5 www.museumoskarreinhart.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr > Zeichnungen, Plastiken 18. bis 20. Jahrhundert. > 21.01.-31.12. > Nana. Edouard Mantes Nana, 1877, von

der Hamburger Kunsthalle nach Winterthur.

Museum im Lagerhaus. Davidstr. 44, St. Gallen, 071 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa/So, 12-17 Uhr

Neue Sammlungspräsentation.

Ausgewählte Gruppen aus der mittlerweile über 4'000 Werke zählenden Museumssammlung vermitteln einen Eindruck von der Vielfalt der immer aufs neue erstaunlichen Aussenseiterkunst. > bis 4.02.

> bis 4.02.
Irène Zürcher und Martin Kottmann.
Geburtstage, Ausflüge - lauter Festtage. In ihren Bildern hat Iröne Zürcher eine völlig eigene Sprache entwickelt. Papierschrügt auf Karton ergänzt Martin Kottmann durch Collagen aus Fotoausschnitten oder durch Flächen und Figuren, die er mit dem Filzstift hineinmalt. > bis 4.02.

Museum zu Allerheiligen. Klosterstrasse, Schaffhausen, 052 633 07 77, www.allerheiligen.ch; Di-So, 11-17 Uhr > Daniele Bünzli / Marianne Weber. Aktuelle Arbeiten. > bis 14.01.

Neue Kunst Halle St. Gallen. Davidstr. 40, St. Gallen, 071 222 10 14, www.k9000.ch; Di-Fr, 14-17 Uhr; Sa/So, 12-17 Uhr > Heimspiel. Gesammeltes Kunstschaffen aus SG/AR/AI/TG/FL und Vorariberg. Die Kunstschaffenden werden aufgrund eingereichter Werkvorschläge von einer unabhängigen Jury ausgewählt und zur Ausstellung eingeladen. > bis 11.02.

Otto-Bruderer-Haus. Mittelstr. 235, Waldstatt, 071 351 67 42, www.ottobruderer.ch; Jeden ersten Samstag im Monat von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

> Otto Bruderer 1911-1994. mit markanten Bildern wie «Der Bodenspekulant», «Schicksalsnacht», «Urgrossmütterchens Ausgang», «Der

Nörgeler» > bis 1.09. > Ausstellung Otto Bruderer 1911-1994. zu sehen sind markante Bilder wie «Der Bodenspekulant», «Schicksalsnacht» «Urgrossmütterchens Ausgang», «Der Nörgeler» > bis 7.04.

Projektraum exex. Oberer Graben 38, St. Gallen, 071 220 83 50, www.visarteost.ch; Do, 9-12 Uhr/14-17 Uhr

> **Heimspiel**. Gesammeltes Kunstschaffen aus SG/AR/AI/TG/FL und Vorarlberg. Die Kunstschaffenden werden aufgrund eingereichter Werkvorschläge von einer unabhängigen Jury ausgewählt und zur Ausstellung eingeladen. > bis 11.02.

Rosengartenmuseum. Rosengartenstr. 3-5,

> Hügelgräber in der Bodenseeregion. Funde aus der Hallstattzeit. > bis 8.04.

Sammlung Oskar Reinhart am Römerholz. Haldenstr. 95, Winterthur, 052 269 27 40, www.roemerholz.ch; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr: Mi, 10-20 Uhr > Europäische Kunst von der Spätgotik bis zur klassischen Moderne. > 21.01.-31.12

Schaukasten Herisau. Poststr. 10, Herisau, 079 648 32 24, www.schaukastenherisau.ch > Felicita Felley. Konferenz. Die 1979 geborenen Künstlerin gibt in ihrem Schaffen den Skurrilitäten des Lebens Formen, die sich an Bildern und Objekten der Pop-Art und der Nippes aus dem Souvenirladen orientieren. Die auf den ersten Blick lieblich kindliche Sprache legt Wege in die dunklen Zonen frei. Mit dem zweiten Blick nämlich bekommen Angst, Einsamkeit, Triebe, Unsicherheit, aber auch Träume, Sehnsüchte und Visionen ein Gesicht. > bis 18.02

Städtische Wessenberg-Galerie. Wessenbergstr. 43, Konstanz, 0049 7531 90 09 21, www.stadt-konstanz.de; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr > Folge der Linie. Von der Vielfalt der Zeichnung > bis 14.01.

MUSEEN

Postfach 76, Stein AR, 071 368 50 56, www.appenzeller-museum-stein.ch; Di-So, 10-17 Uhr

10-17 Unr

Sprechende Schränke. Die Ausstellung versammelt eine Anzahl Bilderschränke aus den Jahren zwischen 1815 und 1840, der Spätzeit der Appenzeller Möbelmalerei.

bis 24.03.

Bündner Naturmuseum. Masanserstr. 31, Chur, 081 257 28 41,

www.naturmuseum.gr.ch; Di-So, 10-17 Uhr > Bitte nicht stören. Wasservogelreservate in der Schweiz. > bis 1.04.

Historisches und Völkerkundemuseun Historisches und Volkerkundemuseum. Museumstr. 50, St. Gallen, 071 242 06 42, www.hmsg.ch; Di-So, 10-17 Uhr > Schnittpunkt - Kunst + Kleid: Dresscode - Das Kleid als künstlerisches Symbol. Gastkurator: Gianni Jetzer. Dresscode zeigt das gezielte Aufladen von Kleidungsstücken mit Codes, das Verhandeln von gesellschaftlichen Themen über Kleidungsstücke. Das Kleid wird zum Kommunikationsvehikel, zum künstlerischen

Rodniumationsternien, zum künsterischen Code. > bis 7.01. > Über die Alpen. Menschen - Wege -Waren. Die 10'000-jährige Geschiichte der Alpenüberquerung, die Besiedlung und Nutzung des Alpenraums, die Wege und Transportmittel sowie die Menschen an und auf den Wegen werden durch archäologische Funde gezeigt. > bis 8.07. > Carl Lutz. Visa retten Leben

(Fotoausstellung). Als 1944 die Judenverfolgung in Ungarn ihrem Höhepunkt zustrebte, initiierte der Schweizer Konsul Carl Lutz auf unbürokratische Art und Weise eine gross angelegte Rettungsaktion. > his 18 02

Liechtensteinisches Landesmuseum.
Städtle 43, Vaduz, 0041 423 239 68 20,
www.landesmuseum.li; Di/Do/Fr/Sa/So,
10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr
> Ferdinand Nigg und seine
Sammelleidenschaft. Wenig bekannt ist die
Sammeltätigkeit des Künstlers, die schon
seit früberst, luwend bestand. Die

seit frühester Jugend bestand. Die Ausstellung gewährt einen ersten Einblick in die wiedergefundene Sammlung Nigg und bildet gleichzeitig den Anfang der wissenschaftlichen Aufarbeitung. > bis 7.01.

Museum Appenzell. Hauptgasse 4, Appenzell, 071 788 96 31, Appenzeil, V/1 /88 95 31, www.museum.ai.ch; Di-So, 14-17 Uhr > Tracht tragen. Das Lötschentaler Museum und das Museum Appenzell präsentieren eine Doppelausstellung zum Thema «Tracht». Im Mittelpunkt der Thema «racht». Im mittelpunkt der Ausstellung stehen die Innerrhoder Frauentrachten, deren zahlreiche Details und besondere Wirkung, > bis 14.01. > Bläss, Prinz ond Bella. Aus Anlass des runden Geburtstages des Schweizerischen

Clubs für Appenzeller Sennenhunde präsentiert das Museum Appenzell eine kleine Ausstellung zum Appenzeller Sennenhund. > bis 14.01. Naturmuseum. Museumstr. 32, St. Gallen, 071 242 06 70, www.naturmuseumsg.ch; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr > Aus Feld und Wald. Der St. Galler Tierfotograf Hans Oettli dokumentiert seit mehr als zwei Jahrzehnten die Vielfalt der heimischen Natur. Im Schutzgebiet Dreilinden/Notkersegg hat er bereits über 750 verschiedene Tierarten fotografiert. > bis 1.04.

> bis 1.04.
> Bitte nicht stören. Wasservogelreservate in der Schweiz. Die Schweiz zählt neben zahlreichen nationalen, 10 Wasservogelreservate von internationalen Bedeutung. Die Ausstellung zeigt spannende Momente aus dem Leben der Wasservögel. > bis 30.06.
> Fliegend unterwegs. Die vielfältigen Aspekte des Fliegens werden mit kurzen. Texten feszirigenden Bildentstrick vielen.

Texten, faszinierendem Bildmaterial, vielen Modellen und Präparaten dargestellt. > bis 18.03.

Textilmuseum. Vadianstr. 2, St. Gallen, 071 222 17 44, http://www.textilmuseum.ch; jeden 1. Mittwoch des Monats durchgehend von 10.00 - 17.00 (Schnittpunkt: Do - Mi 10.00 - 17.00), Mo-Sa, 10-12 Uhr/ 14-17 Uhr; So, 10-17 Uhr > Schnittpunkt: Aunst + Kleid: Akris - Eine Liaison mit St. Galler Stickerei. Gastkurator: Albert Kriemler, Akris. Akris steht für eine neue Form von Luxus und Modernität Jas. Unternehmen stellt im Modernität. Das Unternehmen stellt im Textilmuseum seine Philosophie, seine Kollektionen, seine Kultur und sein

Vorarlberger Landesmuseum VLM. worarloeger Laudesmuseum v.m.
Kornmarkt 1, Bregenz, 0043 5574 460 50,
www.vlm.at; Di-So, 9-12 Uhr/14-17 Uhr
> Im Schutze mächtiger Mauern. Im
Mittelpunkt der Ausstellung steht die
Spätantike im Bodenseeraum. Schutzbauten (Kastelle, befestigte Höhensiedlungen), römisches Militär und dessen Waffentechnik, vor allem aber der Alltag der militärischen und zivilen Bevölkerung werden beleuchtet.

Handwerk in einer zeitgenössischen Form dar. > bis 7.01.

Zeppelin Museum. Seestr. 22, Friedrichshafen, 0049 7541 380 10, www.zeppelin-museum.de > Lotte Eckener. Photographien von 1925-1965. > bis 7.01.

GALERIEN

Galerie Burkarthof. Burkarthof, Neukirch (Egnach), 071 477 28 31; Mi-So, 14-17.30 Uhr > Irène Hinder-Manser. Als wären es Engel die da kämen > bis 15.01.

Galerie Dorfplatz. Dorfstr. 11, Mogelsberg, 071 376 00 55, www.atelierermst.ch; Fr, 18-20 Uhr; Sa, 11-16 Uhr; So, 11-13 Uhr > Christa Giger. Das Modell ist die Musik, und dies der Ausgangspunkt für die Bildserie «Das klingende Bild». Starke Gegensätze, die durch die improvisierte Musik hervorgerufen werden, erlauben der Hand Akzente zu setzen. > bis 28.01.

Galerie Werkart, Teufenerstr. 75. St. Gallen. 079 690 90 50, www.galerie-werkart.ch; Mi-Fr, 15-18 Uhr; Sa, 13-16 Uhr > Zwei Welten. Schottland > 18.01.-21.01.

NICHTDIEWELTDIEICHGEMEINT







WANDERSTOCK

ELISABETHGERTER LEBENUNDWERK AUSSTELLUNG 24 NOVO6-14 JANOT





KULTURRAUMREGIERUNGSGEBAUDE STUMEN KLOSTERHOF STGALLEN WWW.PANTOGRAPHCH

OFFNUNGSZEITEN DI 14-17 MI 14-19 DO 14-19 FR 14-17 SA 14-17 SO 14-17 MO GESCHLOSSEN

Bertold-Suhner-Stiftung, Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel, Kantonaler Gewerkschaftsbund St. Gallen, Legat Marie Boehlen, Lotteriefonds der Kantone St. Gallen und Basel-Stadt, Otto Gamma-Stiftung, Stadt Gossau, Stadt St. Gallen, Stiftung der Schweizerischen Landesausstellung 1939, Stiftung für Erforschung der Frauenarbeit



Galerie Wilma Lock, Schmidgasse 15, St Gallen, 071 222 62 52; 24.12.06 bis 9.1.07 geschlossen, Mi-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-16 Uhr

> Xavier Noiret-Thomè. tout arriveä In dieser Ausstellung sind erstmals Bilder zu sehen, die während eines einjährigen Stipendiums in Rom entstanden sind. > bis 27.01.

Galerie/Christian Roellin (Lagerhaus). Davidstr. 40 42, St. Gallen, 071 246 46 00, www.christianroellin.com; Mi-Fr, 14-18 Uhr;

> Marco Poloni. Marco Polonie stellt neuere fotografische Arbeiten vor, die eng mit dem Medium Film in Verbindung stehen. Der Künstler untersucht in seinen Fotografien das Verhältnis von Wahrnehmung und Repräsentation. > his 20.01

> Cècile Hummel. Fotografien und Zeichnungen. > 27.01.-3.03.

ANDERE

Alte Kaserne. Technikumstr. 8, Winterthur, 052 267 57 75; Mo-Sa, 9-22 Uhr Section 57 / 3; mid-3a, 9-22 Oil
 Setwas Stisses statt Dessert für
 Linienbewusste. Comics, Cartoons und
 Karikaturen. Cartoon-Miniaturen von Elen
 Rolih. > 9.01-2.02.
 Somalia: Die vergessene humanitäre

Krise. Ausstellung von «M∕decins sans Fronti∂res». > 9.01.-31.01.

Beratungsstelle für Familien. Frongartenstr. 16, St. Gallen, 071 228 09 80, www.ihre-beratungsstelle.ch > Priska Hangartner. Bilder > bis 27.01.

Bürgerspital. Rorschacherstr. 92, St. Gallen, 071 243 81 11; täglich 9-12 Uhr > John Elsas. Schmunzelnde Weisheiten im «anderen Museum» im Bürgerspital St. Gallen (Das Museum im Lagerhaus zu Gast im «anderen Museum») > bis 31.03

Geriatrische Klinik. Rorschacherstr. 94, St. Gallen, 071 243 81 11 > **John Elsas**. Schmunzelnde Weisheiten. Das Museum im Lagerhaus zu Gast im «anderen Museum». > bis 1.02.

Klinik Lindberg. Schickstr. 11, Winterthur, 052 266 11 11, www.lindberg.ch > Petra Sulzer von der Assen. Körper, Gesichter, Acryl > bis 19.01.

Klinik am Rosenberg Hirslanden. Hasenbühlstr. 11, Heiden, 071 898 52 52, www.hirslanden.ch; täglich 9,30-20 Uhr > Keramische Skulpturen/Texte. von Sylvia Dietrich und Susi Stehle > bis 17.01.

Klubschule im Hauptbahnhof. Bahnhofplatz 2, St. Gallen, 071 228 16 00, www.klubschule.ch; Mo-Fr, 8-22 Uhr; Sa, 8-16 Uhr. So. 9-14 Uhr

> Carlo Wieland. Aèrials et Mèmoglyphes (Installationen und Skulpturen). Während die distantationer und skulpturein, wahreit di Aérials Auseinandersetzungen mit dem Raum und dem Gleichgewicht sind, greift Wieland mit den Mèmoglyphes Themen wie Krieg, Killer-Videospiele oder die alltägliche Banalität auf. > bis 7.01.

Kijefer-Martis-Huus, Giessenstr, 53 Ruggell, 0423 371 12 66, www.kmh.li; Fr/Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr Der Alpenrhein. Die Zukunft, die historische Entwicklung und die vielfältigen Zusammenhänge zwischen Ökosytem und dem sich ständig verändenden Lebensraum.

Regierungsgebäude. Klosterhof, St. Gallen, 071 229 32 60, www.sg.ch; Di/Fr/Sa/So, 14-17 Uhr; Mi/Do, 14-19 Uhr > Elisabeth Gerter - Leben und Werk. Die Schriftstellerin Elisabeth Gerter, die heute als eine der wichtigsten gesellschaftskritischen Autorinnen der Schweiz gilt, erhält zum ersten Mal eine ihr gewidmete Ausstellung. > bis 14.01.

Regionales Zentrum Ems. Franz-Michael-Felder-Strasse 6, Hohenems

> Beate Luger. Alte Völker > bis 31.01.

Schloss Wartegg. Von-Barler-Weg, Rorschacherberg, 071 858 62 62, www.wartegg.ch; täglich 7.30-22 Uhr > Bruno Hofstetter. Raum und Zwischenraum - Ei-Tempera, Aquarell, Acryl und Öl auf Papier, Leinwand und Schiefer. Die neueren Arbeiten des Künstlers sind stärker zur Ruhe gekommen. In klaren Flächen wurden die Formen eindeutiger und schlichter. Die Farhintensität wurde zurückgenommen. > bis 2.01.

Schloss Wartensee. Postfach 264, Rorschacherberg, 071 858 73 73, www.wartensee.ch; Mo-Sa, 7.30-17.30 Uhr > Kathrin Kummer. Das Nomadische gehört zum Leben der Künstlerin und ist Nährboden ihrer Arbeit. Der Ausstellungstitel «gleichwohl, so etwas gibt es» umreisst diesen imaginären Raum, der auf alle Seiten offen steht. > bis 28.05.

Silberschmuckatelier O'la la. Oberdorfstr. 32, Herisau, 071 351 35 70; Di-Fr, 10.15-12 Uhr/14-18.30 Uhr; Sa, 9-15 Uhr > Suzanne Buchmann. Art Quilts > bis 6.01.

> Monica Ott. Bilder: «Fragmente»

Stadthaus Amriswil, Arbonerstr 2 Amriswil, 071 414 11 11, www.amriswil.ch; Mo-Fr, 8-12 Uhr/14-17 Uhr > Miniatures. Conrad Steiner zeigt Ausschnitte seines aktuellen Schaffens. > bis 1.08.

Stiftsbibliothek. Klosterhof 6 d, St. Gallen, 071 227 34 16, www.stiftsbibliothek.ch; Mo-Sa, 10-17 Uhr; So, 10-16 Uhr Von der Limmat zurück an die Steinach. St. Galler Kulturgüter zurück aus Zürich. Die Ausstellung zeigt etwa zwanzig der bedeutendsten Zürcher Handschriften aus Mittelalter und früher Neuzeit. Sie sind nach Themen ausgerichtet und werden durch eigene St. Galler Handschriften ergänzt. Dadurch soll der Hintergrund des

Technorama. Technoramastr. 1, Winterthur, 052 244 08 44, www.technorama.ch; Di-So, 10-17 Uhr

Kulturgüterstreites anschaulich gemacht

werden. > bis 25.02.

> Der atomare Zoo. Der Schriftsteller Friedrich Dürrenmatt bezeichnete die Reise ins Reich der Atome und Elementarteilchen als die Umkehrung von dem, was die NASA tut. > bis 19.08.

Theater am Kirchplatz. Reberastr. 10, Schaan, 0041 0423 237 59 60, www.tak.li > Martha Büchel-Hilti. Gestickte und genähte Bilder. > bis 8.02.

KURSE

KÖRPER

BEWEGEN Jassen.... > Christina Fischbacher Cina, dipl. Bewegungspädagogin SBTG, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St.Gallen, 071 223 55 40 /// Di/Do/Fr vormittags. mittags, nachmittags, abends

Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West > Hetti Werker, Davidstrasse 11, St.Gallen (Physiotherapie und Akupunktmassage) 071 222 10 70 /// Di 12:20-13:20 Uhr

Dynamic Hatha Yoga. Kurse in Kleingruppen, Abends in St.Gallen, Samstag-Workshops > Yogashala, Martin Eugster, 071 755 18

78, www.yogashala.ch,mail@yogashala.ch **Atem, Bewegung und Musik.** > R. Leuen-berger, 076 457 13 37 /// Di morgen/mittag/abends, Mi abends

Bewegungs- u. Ausdrucksspiel für Kinder. 5–9 Jahre > B. Schällibaum, 071 277 37 29 /// Sala, Do 16:45-18 Uhr Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. > B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala

Felsenstrasse, /// Do 18:30-19:30 Uhr Tanz- und Bewegungstherapie. Einzelsitzungen: Begleitung/Persönlichkeitsentwicklung > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St.Gallen, 071 220 11 31/// n.V.

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung: mit mehr wissen zu mehr Wahl, Gruppe in Wil, Einzel- stunden in St.Gallen > Remy Klaus, dipl. Feldenkrais-Practioner, St.Gallen und Wil 071 911 80 51

Felicebalance. Biosynthese und Craniosacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder, Vadianstrasse 40, St. Gallen, > Astrid Bischof, 078 609 08 09, 071 344 29 56 > Sandra Töngi 076 596 58 86, 071 877 45 77, www.felicebalance.ch

Geburtsvorbereitung für Paare. Information und Gedankenaustausch zu Schwangerschaft, Geburt und Familie Werden; Atem-Entspannungs und Körperübungen, 5 Abende geleitet von einer Hebamme > Heidrun Winter, 071 223 87 81

Prozessorientierte Körperarbeit. Einführungen Fr/Sa > Beatrix von Crayen dipl.psych.POP, Atempädagogin, Physiotherapeutin, Poststrasse 18, St.Gallen, 071 222 30 35, craven@bluewin.ch

Yoga. Vitalisierung, Entspannung, Stressabbau, Viniyoga nach Desikacher in St.Gallen, Abtwil, Heiden > Elke Dippel, 071 277 43 94, www.yoga-raum.ch

Pilates. > Katja Rüesch /// Mo/Mi 12:10-13 Uhr **Hatha Yoga.** > Vanessa Schmid /// Sa 9–10:30 Uhr, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haindl.ch

Tanzlahor Basierend auf Body-MindCentering®. Wahrnehmen und Tanzen mit Haut und Haar. Aktuelles Thema: Sinne und Sinnesorgane > Katharina Bam-berger/ Michael Abele, HP-Schule St. Gallen, 071 244 50 92 /// Mi 20-22Uhr

Kriya Yoga. Atemübungen & Gleichgewichtshaltungen für Körper. Geist und Seele> Hanspeter Schneider, Praxis NALA, Rorschach, 071 855 32 07 /// Kleingruppen und Termine nach Vereinbarung

Traum/Imagination/Körper/Tanz/Stimme. René Schmalz, Mei Shin Dojo, St.Gallen, 052 763 43 70

/// Mo 9-12 Uhr und 13-16 Uhr Sivananda Hatha Yoga. Asanas, Pranayama und Entspannungstechniken > Angelika Hostettler-Thürlemann, Eutonieraum Axensteinstr. 7, St.Gallen, 071 244 60 75, angelikahostettler@bluewin.ch /// Mo 18:15 und 20 Uhr. Di 20 Uhr

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung, Gruppen in St.Gallen > Claudia Sieber Bischoff, Dipl. Feldenkrais Lehrerin SFV, 071 222 95 68 /// Di 19:10-21:10 Uhr Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz, Do 18:05-19:30 Uhr, Fr 17-18:20 Uhr

Stocktanz. Neuer Einführungskurs. Felsenstrasse 33. St.Gallen > Claudia Roemmel. 071 222 98 02, www.tanztheatertext.ch /// Do 19-20:30 Uhr, 14-täglich

Tanz und Bewegung. Stressabbau und Stei-gerung des Wohlbefindens. > Erika Friedli, Tanz- und Bewegungstherapeutin i.A., Teufen. 076 376 36 77 /// Di 19:30 Uhr ab Februar 2007

MUSIK/GESANG

Akkordeon Unterricht. Piano-Akkordeon Unterricht für Anfänger- und WiedereinsteigerInnen > Willi Häne (Fiera Bandella, Jerome&Guillaume), 071 222 80 16, akkordeon@entertainers.ch

Klangwelt Toggenburg. Info: 071 999 19 23, www.klangwelt-toggenburg.ch. Djembe. Westafrikanische Rhythmen und "Swiss Made" > Heiner Bolt, Win-Win-Markt, Cilanderstr, 17, Herisau,

071 374 10 38 /// Do 20:15-22 Uhr Neue Klangerfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen > Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Stimmräume . Entfaltung des Stimmpotenzials, Selbsterfahrung mit der Stimme > Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St.Gallen, 079 208 98 02,stimmraeume@ortasee.info Cellounterricht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellounterricht für Anfänger und Fortgeschrittene > Bettina Messer-

schmidt, 071 278 50 09 ${\bf Djembe-We stafrikanische\ Hand trommel}.$ Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht > Markus Brechbühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St.Gallen, 071 279 22 25. Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch

TANZ

Theatertanzschule. Ballett, Modern, Jazz, Tanz&Spiel, Hip-Hop, Yoga, Bodystyling.

> Künstlerische Leitung: Philip Egli, Schulleitung: Antoinette Laurent, Notkerstrasse 40, St.Gallen, Information im Tanzbüro, Museumstrasse 2, 071, 242, 05, 25, tanzschule@theatersg.ch

Afro Tanz mit Live Percussion. Westafrika und Karibik > Birgit Bolt, Tanzzentrum, Haggenstr. 44, St.Gallen, 079 240 62 65 /// Do 18:10-19:40 Uhr

Kreistanz «rockig-traditionell-meditativ» 2 x pro Monat im Tanzraum Bischofszell. auch Workshops und Lehrgang > Adrian Gut Kreistanzschule ChoRa, Bischofszell, 071 422 57 09 www.chora.ch

Flamenco. Jazz. Rückentraining-Tanz. Kindertanz und Rhythmik. 5-12 Jahre Taketina.

> Tanzschule Karrer, Regina Manser Karrer, Studio 071 222 27 14, P: 071 352 50 88 Tanz und Körperarbeit. für Frauen und Männer > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr 83, St.Gallen, 071 220 11 31 /// Di 20–22

Freier Tanz zwischen Himmel und Erde. Improvisation und meditative Techniken > Nicole Lieberherr, Ref. Kirche Riethüsli, St.Gallen, 071 351 37 82 /// Mi 18:45-20:30 Uhr und Do 18:15-20 Uhr

Tanzimprovisation und Körperarbeit für **Frauen.** > B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala /// Do 20–21:30 Uhr, Fr 17:30–19 Uhr Taketina – Rhythmische Körperarbeit.

> Urs Tobler, 071 277 37 29 /// Mi 18:30-21 Uhr

Orientalischer Tanz, Bauchtanz. > Petra Kralicek, Callanetics und Orientalisches Tanzstudio, Rorschacherstr. 127, St.Gallen 071 244 05 24

Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus > Tango Almacen, Lagerhaus 42, St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Tango Argentino. Kurse und Workshops für Singles und Paare > Johanna Rossi, St.Gal-len, 071 223 65 67, rossi1@freesurf.ch Workshop - Neuer Tanz. Tanztechnik und Improvisation > Beatrice Burkart, Tänzerin und Lehrerin F.M. Alexander Technik, Mei Shin Doio St.Gallen, Info: Nadja Hagmann 071 244 22 24 /// 17./18.2.

Ballett und Bewegungserziehung im Vorschulalter. Klassisches Ballett. > alle Niveaus für Kinder, Jugendlische, Erwachsene, Schule für Ballett und Tanz, St.Gallen, 071 222 28 78. www.ballettundtanz-haindl.ch /// Tap Dance. Workshop Anfänger, Fortgeschrittene > Stephan Grühn 19.–21.1. Près Ballett, Ballett, Modern/ Contempor-

ary Dance, Jazztanz, HipHop. für Kinder. Jugendliche, Erwachsene, versch. Niveau mit professionellen Lehrkräften, Dance Loft Rorschach, 071 841 11 33, info@danceloft ch

Indischer Tanz. Bollywood und klassicher Südindischer Tanz > Andrea Eugster Ingold, Tanzschule Karrer, St.Gallen, 071 244 31 48 /// Mi 18:00-19:15Uhr

Tanz/Rhythmus/Improvisation. > Gisa Frank, Tanzpädagogin und Performerin, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch /// Di 18:30-20 Uhr Herisau 9-15-10-45 Uhr St Gallen

Jazz-/Moderndance.Pilates.HipHop für Jugendliche. Bewegungstraining. Gymnastik. Ballett für Kinder bei Irene Gasser. Anfänger und Fortgeschrittene. Berufsausbildung Bewegung&Gymnastik. Grundausbildung, 2 Jahre berufsbegleitend. Zusatzausbildung Tanz. Für alle, die im Bewegungsbereich tätig sind. Beide Ausbildungen sind BGB Schweiz anerkannt. > Danielle Curtius, Schachenstrasse 9, St.Gallen, 071 280 35 32, www.curtius-

Schule für Tanz und Performance. 2jähriger berufsbegleitender Lehrgang für Frauen und Männer, die ihre körperliche Ausdrucksfähigkeiten entwickeln und ihre Persönlichkeit entfalten möchten > Christine von Mentlen, Claudia Roemmel, Tanz-Raum Herisau, 071 351 34 22, www.tanzraum.ch/schule /// nächster Lehrgang ab Januar 07

Bettina Castano Flamenco. Neues Flamencotanz-projekt in St.Gallen mit fundamental-systematischem Unterricht > Bettina Castano, 0034 954 901 001,

b.castano@interbook.net., www.castanoflamenco.com /// fortlaufende und Wochenendkurse

IG – TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungsschaffende, jeweils freitags 9-11Uhr, Theatertanzschule Notkerstrasse St Gallen Information: Cordelia Alder 071/793 22 43, alder.gais@gmx.ch

Zeitgenössischer Tanz. > Christina Gehrig-Binder /// 12., 19. und 26.1.

FERNOST

Achtsamkeit. Praxis für achtsamkeitsbasierte Therapie und budddhistische Meditation. Gruppen "Zen am Feierabend" Mo und Mi > Beatrice Knechtle, Blumenbergplatz 7, St.Gallen, 071 222 16 38, www.haustao.ch

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen > Katharina Fortunato-Furrer, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Bühlbleichestrasse 2 St.Gallen 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch

Aikido Einführungskurs. www..aikido-meishin-sg.ch /// Einführungskurs 18:30–19 Uhr, Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30–21 Uhr

Taiji Quan. Qigong. Kung Fu (für Erwachsene und Kinder). TCM. Taiji-Lehrerausbildung. Auftanken, Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht bringen. Schnuppertraining möglich, immer wieder Anfängerkurse > Info: Nicola Raduner 071 840 04 78, cwi-termine@seedesign.ch

Qi Gong. > Gisa Frank, Qi Gong Trainerin, St.Gallen 071 877 20 37, info@franktanz.ch, www.frank-tanz.ch /// Do 8-9:15

Zen Bogenschiessen "Kyudo".

inkl. Schnupperabo (Info: Weisser Kranich Akupunktur) > Tanja Schmid, Aula Zilschulhaus St.Gallen, 071 385 88 88 /// Di 19-21 Uhr

Aktive Meditation, Kundalini, Sufiatmung, Herz Chakra, Quantum Light, Vier Himmelsrichtungen, usw. > Felix Zehnder, Tschudistrasse 43, St.Gallen, 071 222 01 76 oder 079 248 15 49 /// Do 19:30-21:30 Uhr

MALEN

kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Experimentelle Malerei. > Atelier 17. Regula Baudenbacher, Sonnenhalde 17. Heiden,

Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene. In Gruppen oder Einzel > Karin Wetter, 071 223 57 60

Mal-Atelier. Einzel- oder Gruppenmalen, für Kinder und Erwachsene > Doris Bentele. Wittenbach, 071 298 44 53

Malatelier für Kinder und Erwachsene.

> Marlis Stahlberger, Schwalbenstr. 7 (beim Hotel Ekkehard) St.Gallen, 071 222 40 01 oder 071 245 40 30, p.stahlberger@bluewin.ch

Ausdrucksmalen, Malatelier für Kinder und Erwachsene > Silvia Brunner, Brühlgasse 39, St.Gallen, 071 244 05 37, malatelier.brunner@bluewin.ch

Lust und Frust malend zum Ausdruck bringen. > Bernadette Tischhauser, St. Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser /// Do 14 täglich

Wöchentliches begleitetes und lösungsorientieres Malen. für Erwachsene (einzel oder Gruppe) > Atelier Rita Mühlematter, Biserhofstrasse 37, St.Gallen, 071 222 69 29, ramuehlematter@bluewin.ch Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl,

Spachtel. Gruppen und Einzel. > Vera Savelieva, Schwertgasse 23, St.Gallen, 078 768 98 07, info@doma-sg.ch

Malschule Maja Bärlocher. experimemtelles Malen für Erwachsene und Kinder in Gruppen, einzel oder Firmenkurse > Maya Bärlocher, Signalstrasse 14 Rorschach 071 845 30 32, www.kulturraum30.ch

DREIDIMENSIONAL

Glasschmelzen/Glasfusing, Arbeiten an der Flamme. > Edeltraut Krämer, Werkgalerie K, Schmiedgasse 22 Herisau, 071 351 71 70

kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St.Gallen > Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Mosaik Kurse. > Maiken Offenhauser, Bühler, 071 793 27 63 /// Wochenendkurse auf Anfrage

Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrichtungen. > Lisa Schmid, Atelier Galerie, St.Gallen, 071 222 40 88 oder 071 223 37 01

ÜBUNGS RAUM KUNST.Malen und dreidimensionales Gestalten, Kolosseumstrasse 12 > Susann Toggenburger 079 565 66 58 Gabriela Zumstein 071 244 77 20 Sonja Hugentobler 071 260 26 86

Aktmodellieren. > Bildhauerwerkstatt Eva Lips, St.Gallen, 071 222 06 90 oder 079 437 96 59, evalips@bluewin.ch

DIVERSES

Systemische Familienaufstellung. > Bernadette Tischhauser, St. Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser /// 13./14.1.

Tarotgrundkurs und Vertiefung. > Bernadette Tischhauser, St.Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser

Mentaltraining - Mentalcoaching.

Mehr persönliche Lebensqualität durch

mentales Training> Pia Clerici-Züger, dipl. Mentalcoach, St.Gallen, 071 244 30 61, mental.clerici@bluewin.ch, www.mentalcoaching-ostschweiz.ch

Burnout. Seminare, Gesprächsgruppen und Coaching, Betriebliche Gesundheitsförderung> Silvia Gysel, Entwicklung-Beratung-Supervision,071 410 05 87, beratung@silviagysel.ch, www.silviagysel.ch

lifepix.ch.Fotografie-Grundkurs. Kreativ Fotografieren und Digitale Dunkelkammer mit Photoshop > Lars Künzler 079 278 25 46, www.lifepix.ch

Standortbestimmungsseminar. "Heut hier! und Morgen?" > Berufs-Laufbahnberatung, St.Gallen, 071 229 72 11, blbstgallen@ed-blb.sg.ch

PaTre. Väter in Trennung/Scheidung. 1x monatlich Austausch > Info: 079 277 00 71 oder www.forummann.ch/patre.html haus 47, Filzen. Neue, kreative Filzkurse in

kleinen Gruppen jeweils Di und Sa > Gabri-ela Finger, 079 585 55 63, gabriela.finger@bluewin.ch

LOKALE

haus 47, Schreiben. Frauen Schreib Gruppe. Einstieg: Texte aus der Wolfsfrau> Irma Schweizer, 079 479 50 66, amri@bluewin.ch

Schulpraxisberatung, Supervision, Coaching. Begleitung von Entwicklungs- und Veränderungsprozessen — Marco Büchli, St. Gallen, 071 390 08 62, edapprent@bluewin.ch, Mitglied des Interkant. Schulpraxisberatungs- und Supervisionsverbandes der Schweiz, www.issvs.ch

Prüfungsangst, Konzentrationsprobleme, Lernblockade...?. Lerntherapie für Kinder, Jugendliche, Erwachsene > Marta Naef-Lüchinger, Lerntherapeutin ILT, Metzgergasse 29, St. Gallen, 071 244 38 55, naef_lerntherapie@hotmail.com

DACHATELIER

St.Gallen, Verein Dachatelier, Teufenerstrasse 75, St.Gallen, 071 223 50 66

Glasperlen drehen/Glasschmuck/// 15.
und 22.1.

Glasschmelzen/Glasfusing /// 20.1. Verfilztes Wochenende /// 26.–28.1. Flamenco Fuerte. Anfänger und Fortgeschrittene /// ab 2.1. Semesterkurs

GBS ST. GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St. Gallen, 071 226 58 00, weiterbildung@gbssg.ch Sprachen. Englisch, Spanisch, Italienisch, Deutsch

Mediendesign. Mac Kurse, Video, Trickfilm, Digitalfotografie

Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge Handwerk und Technik. Schweissen, Schmieden, Drucken

Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge Informatik auf PC. Europäischer Computer-Führerschein ECDL **Albani.** Steinberggasse 16, 8400 Winterthur, 052 212 69 96, www.albani.ch

Alte Fabrik, IG Halle, Klaus Gebertstrasse 5, 8640 Rapperswil, 055 210 51 54, www.ighalle.ch

Altes Hallenbad. Reichenfeldgasse 10, 6800 Feldkirch, 0043 6763 348 576, www.feldkirch.at

Alte Kaserne. Technikumstr. 8, 8400 Winterthur, 052 267 57 75, www.altekaserne.ch Altes Kino Mels. Sarganserstrasse 66, 8887 Mels, 081 723 73 30, www.alteskino.ch ArtEffekt Halle. 9320 Arbon, 071 440 28 85, www.arteffekt.ch

Assel-Keller. Hauptstr. 53, 9105 Schönengrund, 071 361 13 54, www.assel.ch Bar Breite. Breite, 9450 Altstätten, 071 755 05 15

Bodman-Literaturhaus. Am Dorfplatz 1, 8274 Gottlieben, 071 669 28 47, www.bodmanhaus.ch

Buchhandlung Comedia. Katharinengasse 20, 9004 St.Gallen, 071 245 80 08, www.comedia-sg.ch

Casa Latinoamericana. Eisengasse 5, 9000 St.Gallen, 071 227 05 50

Casino Frauenfeld. Bahnhofplatz, 8500 Frauenfeld, 052 721 40 41, www.casino-frauenfeld.ch

Casino Herisau. Poststr. 9, 9100 Herisau Casinotheater. Stadthausstr. 119, 8400 Winterthur, 052 260 58 58, VVK: 052 260

58 58, www.casinotheater.ch

Chällertheater im Baronenhaus. Marktgasse 70, 9500 Wil SG, 071 911 51 68

Cinevox Theater. Poststrasse. Neuhausen

am Rheinfall, cinevox@artco.ch,
www.artco.ch

Chössi-Theater. Bahnhalle, 9620 Lichtensteig, 071 988 13 17, WK: 071 988 57 57, www.choessi.ch

Www.cnoessi.cn Club Chez Fuchs. Reichenaustr. 212, 78467 Konstanz, 0049 7531 697 05 12,

Konstanz, 0049 7531 697 05 12, www.chez-fuchs.de Conrad Sohm. Boden 16, 6850 Dornbirn,

0043 5572 33 606, www.adl.at **Diogenes Theater.** Kugelgasse 3, 9450 Altstätten SG, 071 755 49 47, VVK: 071 755

19 65, www.diogenes-theater.ch **Eisenwerk**. Industriestr. 23, 8500 Frauenfeld, 052 728 89 82, VVK: 052 721 99 26,

www.eisenwerk.ch Erica der Club. Grenzstr. 15, 9430 St.Margrethen SG, 071 744 15 55, www.erica.ch FassBühne. Webergasse 13, 8200 Schaffhausen, 052 620 05 86, WK: 052 620 05

86, www.schauwerk.ch Festspiel- und Kongresshaus. Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz, 0043 5574 41 33 51,

www.festspielhausbregenz.at

Figurentheater. Lämmlisbrunnenstr. 34, 9004 St.Gallen, 071 223 12 47, VVK: 071 222 60 60, www.figurentheater-sg.ch

Gasthaus Rössli /Kultur in Mogelsberg. Dorfstr. 16, 9122 Mogelsberg, 071 374 15 11, www.roessli-mogelsberg.ch,

www.kultur-mogelsberg.ch **Gaswerk.** Untere Schöntalstrasse 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34,

www.gaswerk.ch **Genossenschaft Hotel Linde.** Poststr. 11, 9410 Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com Grabenhalle. Unterer Graben 17, 9000 St.Gallen, 071 222 82 11, www.grabenhalle.ch

Hotel Hof Weissbad. Parkstrasse, 9057 Weissbad, 071 798 80 80, www.hofweissbad.ch

Jazzclub Rorschach. Churerstr. 28, 9400 Rorschach, 071 858 39 96, www.jazzclub-rorschach.ch

Jazzhuus (Jazzclub). Rheinstr. 21, 6890 Lustenau, www.jazzclub.at

Jugendkulturraum flon (Lagerhaus). Davidstr. 42, 9001 St.Gallen, 071 224 55 05, www.flon-sg.ch

K 9 Kulturzentrum. Hieronymusgasse 3, 78462 Konstanz, 0043 7531 16 713, www.k9-kulturzentrum.de

KAFF. Zürcherstrasse 185, 8500 Frauenfeld, 052 720 36 34, www.kaff.ch Kammgarn. Baumgartenstr. 19, 8200 Schaffhausen, 052 624 01 40,

www.kammgarn.ch **Kantonsbibliothek Vadiana**. Notkerstr. 22, 9000 St.Gallen, 071 229 23 21,

www.kb.sg.ch **Katharinensaal**. Katharinengasse 11, 9000

St.Gallen

Keller der Rose. Klosterplatz, 9000 St.Gallen. 071 222 90 20

Kellerbühne. St.Georgen-Str. 3, 9000 St.Gallen, 071 223 39 59, VVK: 0901 56 06 00, www.kellerbuehne.ch

Kellerbühne Grünfels. Molkereistr. 12, 8645 Jona, 055 212 28 09, VVK: 055 212 28 09, www.gruenfels.ch

Kino Loge. Oberer Graben 6, 8400 Winterthur, 052 208 12 41, www.hotelloge.ch
Kino Namenlos. Mühletorplatz 6800 Feldkirch, 0043 55 2272 895, www.taskino.at
Kino Rosental. Schulhausstr. 9, 9410 Heiden, 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch
Kinok. Grossackerstr. 3, 9000 St. Gallen, 071
245 80 68, VVK: 071 245 80 68,
www.kinok.ch

Kraftfeld. Lagerplatz 18, 8400 Winterthur, 052 202 02 04, www.kraftfeld.ch

Kraftwerk. 9643 Krummenau, 071 993 36 32, www.kraftwerk-club.ch

Krempel (Zentrum Neuhof). Wiedenstr. 48, 9470 Buchs SG, 081 756 50 10, www.krempel.ch

kubus. Mooswiesstrasse 30, 9200 Gossau SG, www.myspace.com/imkubus

Kugl - Kultur am Gleis. Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen, 076 420 38 45, www.kugl.ch

Kultur im Bären. Unterdorf 5, 9312 Häggenschwil, 071 243 20 83,

www.kultur-im-baeren.ch **Kulturcinema**. Farbgasse, 9320 Arbon, 071
440 07 64 www.kultursinema.ch

Kulturforum. Bahnhofstr. 22, 8580 Amriswil, 071 410 10 93,

www.kulturforum-amriswil.ch **Kulturladen**. Joseph-Belli-Weg 5, 78467 Konstanz, 0049 7531 529 54, www.kultur-

Kulturzentrum Gaswerk. Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, VVK: 052 203 34 34, www.gaswerk.ch

Kunst- und Kulturzentrum K9. Obere Laube 71, 78462 Konstanz, 0049 7531 167 13, www.k9-kulturzentrum.de

Limette-Club. Linsebühlstr. 37, 9000 St.Gallen, 071 220 10 21, www.limettebar.ch

Löwenarena. Hauptstrasse 23, 8580 Sommeri, 071 411 30 40, www.loewenarena.ch Lokremise. Grünbergstr. 7, 9000 St. Gallen Lyceumclub. Rorschacherstr. 25, 9000 St.Gallen

Marionettenoper. Fischergasse 37, 88131 Lindau, 0049 8382 94 46 50, VVK: 0049 8382 94 46 50, www.lindauer-mt.de

Metrokino.Rheinstrasse 25, 6900 Bregenz, 0043 5574 71 843, www.filmforum.at Montforthaus. Leonhardsplatz 8, 6800 Feld-

kirch, 0043 5522 760 01 31 10 **Offene Kirche St.Leonhard.** Büchelstr. 15, 9000 St.Gallen, 071 278 49 69, VVK: 071

278 49 69, www.okl.ch **Palace**. Rosenbergstr. 2, 9000 St.Gallen, 079 347 04 21, www.palace.sg

Phönix Theater 81. 8266 Steckborn, www.phoenix-theater.ch

Projektraum exex. Oberer Graben 38, 9000 St.Gallen, 071 220 83 50, www.visarteost.ch

Propstei. 6722 St.Gerold, 0043 5550 21 21, www.propstei-stgerold.at

Remise. Am Raiffeisenplatz 1, 6700 Bludenz, 0043 5552 334 07, www.remise-bludenz.at Remise. Silostr. 10, 9500 Wil SG, 071 912 26 55, www.klangundkleid.ch/remise

Restaurant Eintracht. Neudorfstr. 5, 9533 Kirchberg SG, 071 931 10 92, www.eintracht-kirchberg.ch

Restaurant Freihof. Rorschacherstr. 2, 9450 Altstätten SG, 071 755 86 20, www.freihof-altstaetten.ch

Restaurant Kastanienhof. Militärstr. 9, 9000 St.Gallen, 071 278 41 42, www.kastanienhof.ch

Restaurant Splügeneck. St.Georgenstr. 4, 9000 St.Gallen, 071 222 16 29

Rudolf-Steiner-Schule. Rorschacherstr. 312, 9016 St.Gallen, 071 282 30 10, www.steinerschule.ch

Salzhaus. Untere Vogelsangstr. 6, 8400 Winterthur, 052 204 05 54, VVK: 052 204 05 54, vww.salzhaus.ch

Schlachthaus Kulturcafé. Dornbirn, 0043 5572 36 508, www.café-schlachthaus.at Schloss Dottenwil. Postfach 1094, 9303 Wittenbach, 071 298 26 62, www.dottenwil.ch

Schloss Hagenwil. Hagenwil, 8580 Amriswil, 071 41 11 91 3 , VVK: 071 41 14 19 8 , www.schloss-hagenwil.ch

Schloss Wartegg. Von-Barler-Weg, 9404 Rorschacherberg, 071 858 62 62, www.wartegg.ch

Schloss Wolfsberg. Wolfsbergstr. 19, 8272 Ermatingen, 071 663 51 51, VVK: 071 663 51 51, www.wolfsberg.com

51 51, www.wolfsberg.com Schlösslekeller. Fürst-Franz-Josef-Str. 68, 9490 Vaduz, 0041 423 230 10 40, www.schloesslekeller.li

Sonderbar/Rauch. Marktgasse 12-14, 6800 Feldkirch, 0043 5522 76 355, www.sonderbar.ch

Spielboden. Färbergasse 15, 6850 Dornbirn, 0043 5572 219 33 11, www.spielboden.at Stadtsaal. Bahnhofplatz 6, 9500 Wil SG, 071 913 70 07. www.stadtwil.ch

Stadttheater Konstanz. Konzilstr. 11, 78462 Konstanz, 0049 7531 90 01 08, VWK: 0049 7531 90 01 50, www.stadt.konstanz.de Stadttheater Schaffhausen. Herrenacker 23, 8200 Schaffhausen, VWK: 052 625 05 55, www.stadttheater-sh.ch Café Bar Stickerei. Oberer Graben 44, 9000 St.Gallen, 071 222 62 32, www.cafebarstickerei.ch

Syrano Bar. Linsebühlstr. 45, 9000 St. Gallen, 071 222 88 87

Tango Almacén. (Lagerhaus). Davidstr. 42, 9000 St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

TanzRaum Herisau. Mühlebühl 16a, 9100 Herisau, 071 352 56 77, www.tanzraum.ch Theagovia. Sun Areal, 8575 Bürglen, 071 622 44 33, www.theagovia.ch

Theater Kosmos. Mariahilfstr. 29, 6900 Bregenz, 0043 5574 440 34, www.theaterkosmos.at

Theater St.Gallen. Museumstr. 24, 9000 St.Gallen, 071 242 05 05, VVK: 071 242 06 06, www.theatersg.ch

Theater am Kirchplatz. Reberastr. 10, 9494 Schaan, 0041 0423 237 59 60, VVK: 0041 0423 237 59 69, www.tak.li

Theater am Kornmarkt. Seestr. 2, 6900 Bregenz, 0043 5574 428 70, VVK: 0043 5574 420 18, www.theater-bregenz.at

Theater am Saumarkt. Mühletorplatz 1, 6800 Feldkirch, 0043 5522 728 95, www.saumarkt.at

Theater an der Grenze. Hauptstrasse 55a, 8280 Kreuzlingen, 071 671 26 42, www.kreuzlingen.ch

Tonhalle. Museumstr. 25, 9000 St. Gallen, 071 242 06 32, VVK: 071 242 06 06, www.sinfonieorchestersg.ch

Trottentheater. Rheinstrasse, Neuhausen am Rheinfall, 052 672 68 62

USL-Ruum. Schrofenstr. 12, 8580 Amriswil, www.uslruum.ch

Vaduzer-Saal. Dr. Grass-Str. 3, 9490 Vaduz, 0041 0423 235 40 60, VVK: 0041 0423 237 59 69, www.vaduz.li

Villa Sträuli. Kultursalon und Artists in Résidence. Museumstr.60, 8400 Winterthur, 052 260 06 10, www.villasträuli.ch

Werdenberger Kleintheater fabriggli. Schulhausstr. 12, 9470 Buchs SG, 081 756 66 04, VVK: 081 756 66 04, www.fabriggli.ch

ZAK. Werkstr. 9, 8645 Jona, 055 214 41 00, WK: 055 214 41 00, www.zak-jona.ch ZiK - Zentrum für integrierte Kreativität. Weitegasse 6, 9320 Arbon, 071 714 402 792, www.zik-arbon.ch

Dies ist eine neue Saiten-Dienstleistung.

Änderungen und Ergänzungen bitte an: sekretariat@saiten.ch

Die Adressen der Museen und Galerien sind unter «Ausstellungen» aufgeführt.



in Zusammenarbeit mit dem SPOT-Festival Aarhus, Dänemark

MUSIK AUS DEM NORDEN

Lampshade Schweden, Dänemark | Afenginn Dänemark, Finnland | Høgni Lisberg Färöer, Grönland und weitere Acts